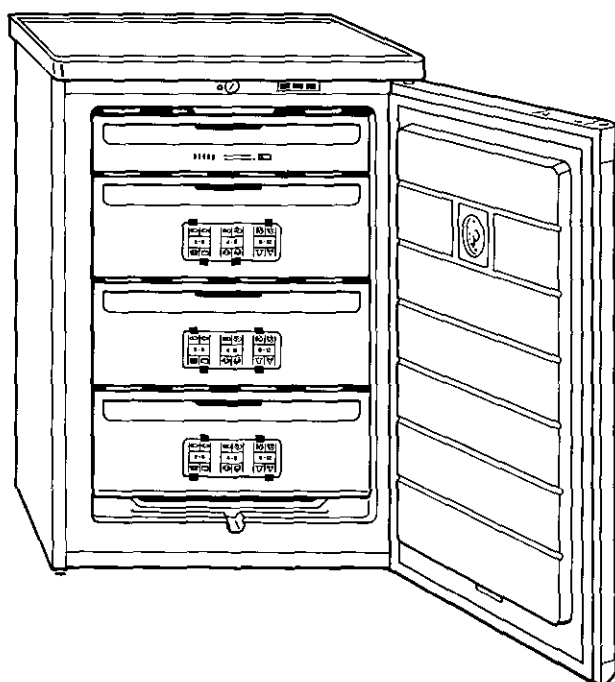


BOSCH

DE Gebrauchsanweisung
GB Instructions for Use
FR Mode d'emploi

IT Istruzioni sull'uso
NL Gebruiksaanwijzing



GSL ...

BOSCH

DE Inhaltsverzeichnis

Entsorgungshinweise, Sicherheitshinweise und Warnungen	4
Sicherheitshinweise und Warnungen, Bestimmungen	5
Gerät kennenlernen	6
Gerät aufstellen	6
Kontrollleuchten, akustische Warnung und Temperaturanzeige	7

Einschalten, Temperaturwahl, Ausschalten ..	8
Gefrieren und Lagern	9
Abtauen und Abtauhilfen	10
Reinigen	11
Energiespartips	11
Hinweise zu Betriebsgeräuschen	12
Kundendienst	12
Kleine Störungen selbst beheben	13

GB Table of contents

Notes on disposal, safety instructions and warnings	14
Safety instructions, warnings and regulations	15
Getting to know your appliance	16
How to install your appliance	16
Pilot light, acoustic signal and temperature indicator	17

Turning on, temperature selection, turning off	18
Freezing and storing	19
De-frosting and de-frosting aids	20
Cleaning	21
Energy saving tips	21
Small problems for self-help	22
Customer service	23

FR Table des matières

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes	24
Conseils de sécurité et consignes, conditions	25
Familiarisation avec l'appareil	26
Installation de l'appareil	26
Témoins lumineux, et indicateur de température	27

Mise en marche, réglage de la température, arrêt	28
Congélation et stockage	29
Dégivrage et conseils pour le dégivrage ..	30
Nettoyage	31
Economies d'énergie	31
Comment remédier aux petites pannes ..	32
Service après-vente	33

IT Indice

Avvertenze per lo smaltimento, istruzioni di sicurezza e avvertenze	34
Avvertenze di sicurezza e consigli, destinazione d'uso	35
Conoscenza dell'apparecchio	36
Installazione dell'apparecchio	36
Spia, avvertimento acustico e termometro	37

Inserzione, scelta della temperatura, disinserzione	38
Congelamento e conservazione	39
Sbrinatorio e relativi mezzi ausiliari	40
Pulizia	41
Consigli per risparmiare energia	41
Eliminazione da sé stessi di piccoli guasti ..	42
Servizio Assistenza	43

NL Inhoud

Avfoeren van de verpakking en van uw oude apparaat, veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen	44
Veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen, bepalingen	45
Kennismaking met het apparaat	46
Plaatsing van het apparaat	46
Controlelampjes, alarmsignaal en thermometer	47

Inschakelen, temperatuurkeuze, uitschakelen	48
Invriezen en opslaan	49
Ontdooien en tips bij het ontdooien	50
Schoonmaken	51
Tips om energie te besparen	51
Kleine storingen zelf verhelpen	52
Servicedienst	53

Entsorgungshinweise, Sicherheitshinweise und Warnungen

Hinweise zur Entsorgung

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Bei ausgedienten Geräten Netzstecker ziehen. Netzkabel durchtrennen und mit dem Stecker entfernen.
Schloß entfernen. Sie verhindern damit, daß sich spielende Kinder einsperren und in Lebensgefahr kommen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase, die eine fachgerechte Entsorgung erfordern. Achten Sie darauf, daß die Rohre bis zur Entsorgung nicht beschädigt werden.

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Verpackung und ihre Teile nicht spielenden Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpapier und Folien.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Gebrauchs- und Montageanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes.

Gebrauchs- und Montageanleitung ggf. für Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden:



Dieses Gerät enthält in geringer Menge das Kältemittel Isobutan (R 600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, aber brennbar. Beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf achten, daß keine Teile des Kältemittelkreislaufes beschädigt werden. Bei Beschädigungen offenes Feuer oder Zündquellen vermeiden und den Raum, in dem das Gerät steht, für einige Minuten durchlüften.

Damit bei einem Kältemittelkreislauf-Leck kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, ist die Raumgröße, in dem das Gerät aufgestellt werden darf, abhängig von der Kältemittelmenge im Gerät. Pro 8 g Kältemittel R 600a muß der Aufstellraum mindestens 1 m³ groß sein. Die Kältemittelmenge Ihres Gerätes finden Sie auf dem Typschild im Geräteinnern.

Sicherheitshinweise und Warnungen, Bestimmungen

- Verwenden Sie zum Reinigen oder Abtauen auf keinen Fall ein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Gerätes gelangen und einen Kurzschluß oder Stromschlag verursachen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes verwenden.
- Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten rückfragen.
- Anschluß und Aufstellung nach der Montageanweisung vornehmen. Elektrische Anschlußbedingungen und Angaben auf dem Typenschild müssen übereinstimmen.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn das Erdungssystem der Hausinstallation vorschriftsmäßig installiert ist.
- Im Fehlerfall, bei Wartung und bei der Reinigung Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlußkabel.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Erzeugnisse mit brennbaren Treibgasen (z. B. Sahnespender, Spraydosen) und explosive Stoffe nicht im Gerät lagern – **Explosionsgefahr!**
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht direkt vom Gefrierraum in den Mund nehmen (Verbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperaturen).
- Flüssigkeit in Flaschen und Dosen, im besonderen kohlenensäurehaltige Getränke, nicht im Gefrierraum lagern. Flaschen und Dosen platzen.
- Die Teile des Kältemittelkreislaufes nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen, Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen usw. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nicht abdecken oder zustellen.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen mißbrauchen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen. Auf keinen Fall sollten sich Kinder z. B. auf Auszüge setzen oder an die Tür hängen.
- Bei Gerät mit nachgerüstetem Schloß, Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Bestimmungen

Das Gerät ist zum Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln im Haushalt bestimmt. Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.

Es entspricht der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20).

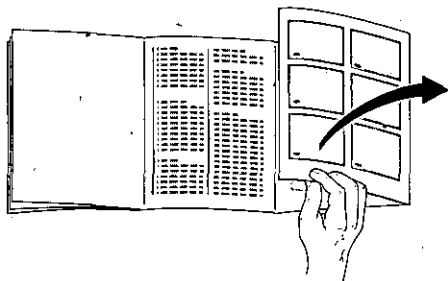
Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

Umgebungstemperatur beachten

Das Gerät eignet sich für einen Umgebungstemperaturbereich von +10 °C bis +32 °C (ST-Ausführung +6 °C bis +38 °C, siehe Typenschild).

**Ein Beitrag zum Umweltschutz –
wir verwenden Recyclingpapier.**

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus.

Die Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle, Detailabweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Gesamtansicht

Bild ①

- 1-5 Bedienblende
- 6 Entlüftungsgitter*
- 7 Tischplatte*
- 8 Gefrierrost
- 9 Gefriergutanzeige*
- 10 Gefrierkalender*
- 11 Gefriergutschale
- 12 Tauwasserablauf
- 13 Temperaturanzeige in der Gerätetür*

Bedienelemente

Bild ②

- 1 Temperaturwähler
- 2 Hauptschalter mit grüner Kontrollleuchte
- 3 Supergefrierschalter mit gelber Kontrollleuchte
- 4 Temperaturwarntonschalter*
- 5 Rote Kontrollleuchte

Gerät aufstellen

Wechsel des Türanschlages und Unterbauen

siehe beiliegende Montageanweisung.

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

Zu Elektroherden 3 cm

Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden

Elektrischer Anschluß

Das Gerät an 220 V–240 V/50 Hz Wechselstrom nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muß mit einer 10 A Sicherung oder höher abgesichert sein.

Belüftung Tischmodelle

Bild ②/1

Die an der Rückwand des Gerätes erwärmte Luft muß ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch. Deshalb auf keinen Fall die Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken.

* nicht bei allen Modellen

Kontrollleuchten, akustische Warnung und Temperaturanzeige

Bild ②

Grüne Netzkontrolleuchte (2)

des Hauptschalters leuchtet ständig, solange das Gerät angeschlossen und der Hauptschalter eingeschaltet ist.

Sie **erlischt** beim Ausschalten des Gerätes, und bei Stromausfall.

Gelbe Kontrolleuchte (3)

des Supergefrierschalters leuchtet nur, wenn die Supergefriertaste gedrückt ist. Sie erlischt, wenn die Supergefriertaste zum Ausschalten nochmals gedrückt wird.

Rote Kontrolleuchte (5)

des Warntonschalters* leuchtet, wenn es im Gefrierschrank zu warm, also das Gefriergut gefährdet ist.

Sie kann ohne Gefahr für das Gefriergut vorübergehend leuchten:

bei Inbetriebnahme des Gerätes,
beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel, bei zu lange geöffneter Gerätetür und beim Stellen des Temperaturwählers auf eine höhere Ziffer (kältere Temperatur).

Temperatur-Warnsignal*

Es **ertönt** gleichzeitig mit dem Leuchten der roten Kontrolleuchte.

Es **verstummt**, wenn die rote Kontrolleuchte erlischt oder wenn der Temperaturwarntonschalter (4) gedrückt wird.

Temperaturanzeige

Bild ③/13

Die stromnetzunabhängige Temperaturanzeige zeigt zwei Temperaturbereiche an.

schwarzer Bereich – richtige Gefriertemperatur
gestrichelter Bereich – zu geringe Gefriertemperatur.

Eine Anzeige des gestrichelten Bereichs ist unbedenklich:

- bei der Inbetriebnahme des Gerätes,
- beim Einbringen frischer Ware oder wenn die Tür zu lange offen war.

Bei langfristiger Lagerung von Gefriergut ist der Temperaturwähler auf jeden Fall so einzustellen, daß der Zeiger der Temperaturanzeige den schwarzen Bereich anzeigt.

Zeigt die Temperaturanzeige z. B. bei einem Stromausfall für längere Zeit den gestrichelten Bereich an, ist zu überprüfen ob das Gefriergut angetaut ist.

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

* nicht bei allen Modellen

Einschalten, Temperaturwahl, Ausschalten

Einschalten und Temperaturwahl

Bild ②

- Vor der ersten Inbetriebnahme, den Innenraum und alle Zubehörteile reinigen. (Siehe Reinigen).
- **Anschließen**
Das Gerät über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose, nur an 220-240 V Wechselstrom (50 Hz) mit 10 Ampere-Sicherung anschließen.
- **Gerät einschalten**
Hauptschalter (2) drücken
Grüne und rote Kontrollleuchte leuchten, Warnton* ertönt.
- * **Warnton ausschalten**
Dazu den Temperaturwarntonschalter (4) drücken.
- **Temperatur einstellen**
Temperaturwähler (1) auf eine Ziffer einstellen. Höhere Ziffern ergeben tiefere Temperaturen. Wir empfehlen eine mittlere Einstellung.
- Damit der Warnton bei einer Störung einsetzen kann, **Temperaturwarntonschalter (4) nach dem Erlöschen der roten Kontrollleuchte erneut drücken.**

Hinweise

Sollte sich nach dem Schließen des Gefrierschranks die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Bedingt durch das Kältesystem können die Gefrierroste an manchen Stellen schnell befeuern. Dies hat keinen Einfluß auf Funktion oder Stromverbrauch. Abtauen wird erst erforderlich, wenn sich auf der gesamten Oberfläche des Gefrierrostes Reif oder Eis in einer Stärke von mehr als 5 mm gebildet hat.

* nicht bei allen Modellen

Ausschalten

Bild ②

- Hauptschalter (2) drücken.
Grüne Kontrollleuchte erlischt.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird: Gerät ausschalten, abtauen und reinigen, die Tür geöffnet lassen.

Gefrieren und Lagern

Gefriervermögen

Innerhalb 24 Stunden können folgende Mengen Lebensmittel direkt auf den oberen Gefrierrosten auf einmal eingefroren werden. Beim Einfrieren in den Gefriergutschalen verringert sich die max. Menge geringfügig.

GSL 120.GSL 850. 20 kg

GS 12 S 0./GS 14 SF 2 20 kg

Lebensmittel verpacken

Nur frische einwandfreie Lebensmittel verwenden. Die Lebensmittel luftdicht verpacken, daß sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen. Die Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Lebensmittel gefrieren

Lebensmittel können überall im Gefrierraum eingefroren werden. Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise direkt auf den Gefrierrosten eingefrieren, dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren. Die Lebensmittel breitflächig auf die Gefrierroste legen.

Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen. Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel in die Gefriergutschalen bzw. auf die unteren Roste umstapeln.

Die Kälteakkus* in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen. (Bild 7/14)

Supergefrieren

Lagern bereits Lebensmittel in dem Gerät, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Supergefrieren einzuschalten. Im allgemeinen genügen 4-6 Stunden. Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, benötigt man 24 Stunden.

Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können ohne Supergefrieren eingefroren werden.

Zum Einschalten des Supergefrierens einfach den Supergefrierschalter Bild 2/3 drücken.

Die gelbe Kontrolleuchte zeigt die Inbetriebnahme an. Die Kühlmaschine arbeitet jetzt ständig, im Gerät wird eine tiefe Temperatur erreicht.

Nach dem Einlegen der frischen Ware kann das Supergefrieren wieder ausgeschaltet werden. Der Gefriervorgang wird dann automatisch vom Gerät gesteuert d. h. es wird rechtzeitig auf normalen stromsparenden Lagerbetrieb umgeschaltet:

Lebensmittel lagern

Nach dem Einfrieren, die Kälteakkus im obersten Fach auf den Lebensmitteln belassen.

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man alle Gefriergutschalen **bis auf die unterste** aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierrosten stapeln.

Damit die Luftzirkulation im Gerät nicht beeinträchtigt wird, die Lebensmittel nicht über die Stapelgrenze Bild 6/15 hinaus stapeln.

Flaschen und Dosen mit Flüssigkeiten, die gefrieren können, nicht im Gerät lagern. Beim Gefrieren platzen die Flaschen und Dosen.

Gefriergutanzeige*

Bild 6

Nach Möglichkeit gleichartige Lebensmittel in einer Schale lagern.

Zum Kennzeichnen des Inhalts die Gefriergutanzeige Bild 6/9 auf die entsprechenden Symbole schieben.

*nicht bei allen Modellen

Gefrieren und Lagern

Gefrierkalender

Bild ⑩/10

Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Bei fertiger Tiefkühlkost, die im Handel erhältlich ist, ist das Herstellungsdatum oder Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Kälteakkus

Bild ⑪/14

(Nicht bei allen Modellen)

Die Kälteakkus verzögern bei Stromausfall oder einer Störung die Erwärmung des eingelagerten Gefrierortes.

Sie werden vom Werk, aus Gründen des Transportes, in der untersten Gefrierortschale platziert.

Die effektivste Verzögerung und der niedrigste Stromverbrauch werden erreicht, wenn die Akkus in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel gelegt werden.

Die Kälteakkus können auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln z. B. in einer Kühltasche herausgenommen werden.

Eis bereiten

Eisschalen mit Eisvorratsbehältern sind im Fachhandel erhältlich.

Eisschale 3/4 mit Wasser füllen und auf den Rost eines Vorgefrierfaches stellen.

Die angefrorene Eisschale mit einem Löffelstiel, nicht mit spitzen, scharfen Gegenständen, lösen.

In Vorratsbehältern oder Schüsseln können fertige Eiswürfel gelagert werden.

Abtauen und Abtauhilfen

Abtauen

Größere Reif- und Eisanhäufungen auf den Gefrierrosten beeinträchtigen die Leistung des Geräts und lassen den Stromverbrauch ansteigen.

Ca. 4 Stunden vor dem Abtauen das Supergefrieren einschalten, damit die Lebensmittel tief durchgefroren werden. Danach die Gefrierortschalen mit den Lebensmitteln herausnehmen und die Kälteakkus auf die Lebensmittel legen. Die Schalen in mehrere Lagen Zeitungspapier oder eine Decke einwickeln und an einem kühlen Ort aufbewahren.

Gerätetür offen lassen und den Netzstecker ziehen.

Zum Auffangen des Abtauwassers die leere oberste Gefrierortschale unter den Tauwasserablauf stellen Bild ⑫/12.

Das Abtauen rasch durchführen. (Die Haltbarkeit des Gefrierortes wird verkürzt, je länger das Gefriergut bei Raumtemperatur lagert).

Nach dem Abtauen den Innenraum reinigen.

Abtauhilfen

Zum Beschleunigen des Abtauvorganges am besten einen **Topf mit heißem Wasser** auf einen Gefrierrost stellen.

Auf keinen Fall elektrische Heizgeräte, Dampfreiniger, Kerzen oder Petroleumlampen zum Abtauen in das Gerät stellen. Vorsicht bei Verwendung von **Abtausprays**, diese können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Lösungs- oder Treibmittel enthalten oder gesundheitsschädlich sein.

Reif oder Eis nicht mit scharfkantigen Metallgegenständen abschaben. Die Gefrierroste können beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich Netzstecker ziehen bzw. Sicherung abschalten oder herausschrauben.

Keine Dampf- oder Dampfdruckreiniger verwenden. Der heiße Dampf kann die Oberflächen und die Elektrik beschädigen.

Die elektrische Sicherheit des Gerätes wird beeinträchtigt.

Das Reinigen sollte zweckmäßigerweise nach jedem Abtauen erfolgen.

Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende gelangen. Zur Reinigung des gesamten Gerätes außer der Türdichtung eignet sich lauwarmes Wasser mit etwas Spülmittel. Ungeeignet sind sand- oder säurehaltige Putzmittel bzw. chem. Lösungsmittel.

Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.

Die Gefriergutschalen können zum Reinigen herausgenommen werden. Bild ④. Dazu die Schalen bis zum Anschlag herausziehen, nach oben kippen und herausnehmen.

Nach dem Reinigen das Gerät wieder anschließen und einschalten.

Energiespartips

- Gefriergerät in einem kühlen gut belüftbaren Raum aufstellen, vor direkter Sonnenbestrahlung schützen und nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper etc.) anordnen.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Gefrierschrank geben.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlschrank legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in der Gefrierware steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlschrank.
- Gerät bei Eisbildung abtauen. Eine dicke Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und läßt den Stromverbrauch ansteigen.
- Zum Be- und Entladen Gerätetür so kurz wie möglich öffnen. Je kürzer die Gerätetür offen steht, umso geringer ist die Eisbildung an den Gefrierrosten.
- Beim Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln, Kälteakkus in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

Hinweise zu Betriebsgeräuschen

Betriebsgeräusche

Um die gewählte Temperatur konstant zu halten, schaltet Ihr Gerät von Zeit zu Zeit den **Kompressor** ein. Die dabei entstehenden Geräusche sind normal und nur dann zu hören, wenn es bei Ihnen sehr leise zugeht. Sie verringern sich automatisch, sobald das Gerät die Betriebstemperatur erreicht hat.

Kurzes Klicken

ist nur dann zu hören, wenn der Regler den Kompressor ein- oder ausschaltet.

Gedämpftes Brummen

ist unvermeidlich, wenn der Kompressor arbeitet.

Leises Blubbern und Plätschern

ist typisch für das Einströmen des Kältemittels in die dünnen Rohre, sobald der Kompressor in Funktion ist. Auch nach dem Abschalten ist dieses Geräusch noch für kurze Zeit hörbar.

Sollten die funktionsbedingten Geräusche zu laut sein, hat dies womöglich einfache Ursachen, die sich vielfach ganz leicht beheben lassen.

Liegen die Gefriergutschalen richtig auf?

Wenn nicht, könnte dies zur Geräusentwicklung beitragen. Ist dies der Fall, Schalen und andere Ausstattungsteile gegebenenfalls wackelfrei einsetzen.

Ist der Verflüssiger in Ordnung?

Prüfen Sie, ob die Rohre des Verflüssigers auf der Geräterückseite beim Auspacken und Aufstellen etwas verbogen wurden und deshalb die Wand, das Gehäuse oder sich gegenseitig berühren. In diesen Fällen können Sie die Rohre vorsichtig wegbiegen, bis sie frei schwingen können.

Steht das Gerät gerade?

Sobald das Gerät nicht ganz eben steht und gleichzeitig die Wand oder nebenstehende Möbel berührt, verstärkt dies möglicherweise die Geräusentwicklung. Diese Fälle beheben Sie im Handumdrehen:

Einfach den Stand des Gerätes an den Schraubfüßen oder durch Unterlegen ausgleichen. Sowie eventuell von der Wand oder anstehenden Möbeln wegrücken.

Kundendienst

Bild 10 Typenschild

Bitte geben Sie bei der Anforderung des Kundendienstes die E-Nummer (22) und die FD-Nummer (23) an. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild. Das Typenschild befindet sich im Gefrierraum links, neben der obersten Gefriergutschale.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie aufgrund der nachfolgenden Aufstellung die Störung selbst beheben können.

Bei Beratungsfällen müssen Sie, auch während der Garantiezeit, die vollen Kosten für den Monteureinsatz übernehmen.

Störungen

Mögliche Ursachen

Keine Kontrolllampe leuchten:

Prüfen Sie, ob Strom vorhanden, der Stecker richtig in der Steckdose sitzt – ob das Gerät eingeschaltet ist – ob der Temperaturwähler auf „0“ steht.

Temperatur-Warnlampe Bild 2/5 (rot) leuchtet ständig:

Die Tür wurde häufig geöffnet oder es wurden große Mengen Lebensmittel frisch eingefroren.
Der Temperaturwähler wurde auf eine höhere Ziffer gedreht.
Der Belüftungsspalt oder das Entlüftungsgitter ist verdeckt.
Ein Fremdkörper ist zwischen Kühlmaschine und der Wand eingeklemmt.

Kann die Störung anhand der oben aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes selbst aus.

Öffnen Sie die Tür nicht unnötig oft, damit Kälteverlust vermieden wird.

Notes on disposal, safety instructions and warnings

Notes on disposal

Old appliances still have some residual value. An environment-friendly method of disposal will ensure that valuable raw materials can be recovered and used again.

Unplug your old appliance, cut through the mains cable and throw away cable and plug together.

Remove the door lock so that children at play cannot become trapped inside and risk suffocation.

The refrigerant used in freezers and refrigerators and the gases in the insulation material require special disposal procedures. Ensure that none of the pipes running through the appliance are damaged prior to disposal.

Your new appliance was protected by adequate packaging while it was on its way to you. All materials used for this purpose are environment-friendly and suitable for recycling. Please contribute to protecting the environment by disposing of the packaging appropriately.

Do not allow children to play with any parts of the packaging. There is a risk of suffocation by the cardboard boxes and plastic wrapping.

Up-to-date information concerning options for disposing of your old appliance and the packaging from the new one can be obtained from your retailer or local council office.

Safety instructions and warnings

Before you start the appliance, you should read most attentively the information contained in the operating and installation instructions. This information is vital for the installation, operation and servicing of the appliance.

Keep the operating and installation instructions in a safe place and remember to hand them over to any subsequent owner.

The manufacturer will not be held responsible for any damages resulting from non-observance of the following points:



This appliance contains a slight amount of the refrigerant isobutane (R 600a), a natural gas with high environmental compatibility but which is also combustible. When transporting and installing the appliance, care should be taken to ensure that no parts of the refrigerant circuit are damaged. If damage should occur, however, avoid any open flame or potential ignition source, and air the room in which the appliance is standing for several minutes.

In order to prevent any explosive gas-air mixture in the event of a leak in the refrigerant circuit, the size of the room in which the appliance may be installed will depend on the amount of refrigerant in the appliance. The minimum installation space must be 1 m³ per 8 g of R 600a refrigerant. You will find the amount of refrigerant in your appliance on the rating plate inside the appliance.

Safety instructions, warnings and regulations

- Under no circumstances should a steam cleaner be used for cleaning or defrosting the freezer. The steam could come into contact with live components and cause a short-circuit or electric shock.
- Do not use any type of electrical appliance inside the freezer.
- Never start up an appliance showing any signs of damage. If in doubt, consult your dealers.
- Installation and connection of the appliance must be carried out in strict adherence to the installation instructions. The connection prerequisites must coincide with the data on the rating plate.
- The electrical safety of the appliance is only guaranteed if the household earthing system has been installed in compliance with specifications.
- Disconnect appliance from the mains categorically in case of malfunction, and always when cleaning or servicing the appliance. Either withdraw the plug or turn off at the fuse. Pull the plug itself and not the cable.
- It is imperative that repairs and maintenance of the appliance only be performed by a qualified technician. Incorrect repairs carried out by someone unqualified are a potential source of danger that may have critical consequences for the user of the appliance.
- High-proof alcohol must be stored in tightly closed containers and stored upright. Never store products with inflammable propellant gas (e.g. cream dispensers, spray cans) or explosive substances inside the appliance – **explosion hazard.**
- Never put ice cubes or ice lollies straight from the freezer into your mouth. (The low temperature may cause 'freezer burns').
- Liquids in bottles and cans, in particular carbonated drinks, should never be stored in the freezer as the bottles and cans will burst.
- Ensure that the refrigerant circuit is not damaged, e.g. by sharp objects piercing the conduits of the evaporator, a twist or bend in the pipework, scraping coated surfaces, etc. If refrigerant spurts out, it may lead to inflammation or to eye injuries.
- Do not cover or block the vents or grilles of your appliance.
- Do not use base plate, drawers, doors etc. to stand or lean on.
- Children should never be allowed to play with the appliance. Under no circumstances should they sit on the drawers or hang on the doors.
- In the case of appliances provided with a lock, ensure that the keys are always kept outside the reach of children.

Regulations

The appliance is suitable for freezing and storing food in the household. If using for commercial purposes, please observe the statutory regulations applicable for the trade sector in question.

The appliance adheres to current German regulations for the prevention of accidents caused by refrigerating equipment (VBG 20). The refrigerating circuit has been leak-tested.

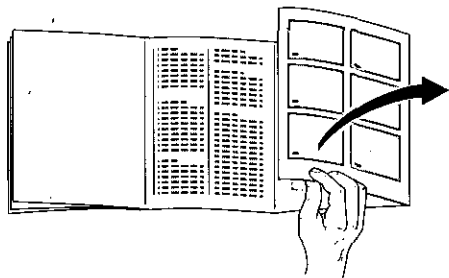
This appliance observes all the relevant safety regulations applicable to electrical appliances.

Observe ambient temperature

The appliance can be used in an ambient temperature range between +10 °C and 32 °C (ST version +6 °C to 38 °C, see rating plate).

As a contribution to the protection of the environment, our company uses recycled paper.

Getting to know your appliance



Before reading on, please unfold the pages at the back of this manual featuring the illustrations.

These operating instructions apply to various models. It is possible that some details of the illustrations do not coincide exactly with the particular characteristics of your appliance.

Overview

Fig. ①

- 1-5 Control panel
- 6 Vent grid*
- 7 Work top*
- 8 Freezing tray
- 9 Frozen goods indicator*
- 10 Freezer calendar
- 11 Frozen goods basket
- 12 Thaw water outlet
- 13 Temperature indicator on door

Control panel

Fig. ②

- 1 Temperature selector
- 2 Main switch with green pilot light
- 3 Super-freeze switch with yellow pilot light
- 4 Temperature warning buzzer switch*
- 5 Red pilot light

How to install your appliance

How to build-under and change the direction of door closure

See attached assembly instructions

Where to install

The appliance may be installed in a dry, well ventilated room. It should not receive or be exposed to direct sunlight or be placed near a source of heat, such as oven, cooker, radiator, etc. If installation near a source of heat is not to be avoided, use a suitable insulating panel or observe the following clearance distances from appliance to heat source:

- 3 cm to electric stoves
- 30 cm to oil or coal-fired heaters.

When installing next to another refrigerator or freezer, keep a minimum clearance of 2 cm between them to avoid build-up of water condensation.

Electrical connection

Connect appliance only to a safety socket, installed in compliance with the relevant regulations (220 V – 240 V, alternating current, 50 cps) protected by a 13 amp fuse.

Ventilation table top models

Fig. ①/1

Ensure that the air caused to warm-up by the rear side of the appliance can ventilate unhindered. Otherwise, the refrigerating unit will be forced to increase its output and this will result in a higher rate of energy consumption. Observe, therefore, that the deaeration grid and ventilation outlets are never covered or blocked.

*Not included on all models

Pilot light, acoustic signal and temperature indicator

Fig. ②

Green power supply pilot light (2)

In the main switch comes on so long as the freezer is connected and the main switch is on; it **goes out** if the freezer is switched off, or if the power supply fails.

Yellow pilot light (3)

in the super-freeze switch comes on only when the super-freeze button is pressed. It goes out when the button is pressed again to switch off super-freeze.

Red warning light (5)

in the warning buzzer switch* comes on if it is too warm in the freezer, i.e., if the contents is endangered.

It can also come on temporarily with no risk to the contents when:

the freezer is first switched on, after putting in large quantities of fresh food, and if the door is kept open for too long.

Warning buzzer signal*

The buzzer **sounds** at the same time as the **red** warning light comes on.

It **stops**, when the warning light goes out, or when the temperature warning buzzer switch (4) is pressed.

Temperature indicator

Fig. ③/13

The temperature indicator is independent and points to two temperature ranges.

Black range = correct freezing temperature
Graduated range = insufficient freezing temperature.

It is quite normal for the indicator to point to the graduated range:

- when the appliance is started up
- when fresh food is loaded or when the freezer door remains open too long.

For long-term storage of frozen food, the temperature selector must always be set so so that the indicator points to the black range. If the temperature indicator points to the graduated range for any length of time – for example, following a power cut – check whether the frozen food has started to thaw.

Only after it has been cooked may it be refrozen.

The maximum storage time will then be shorter.

* Not included on all models

Turning on, temperature selection, turning off

Switching on and temperature selection

Fig. ②

- Before operating for the first time, clean the inside and all the accessory parts (see „cleaning“).
- **Electrical power supply**
The appliance must be connected to a 220-240 V AC (50 Hz) supply only, via a properly installed socket with a non-fused earthing contact and a 13 Ampere fuse.
- **Switching on the appliance**
Press main switch (2)
Green and red pilot lights come on, warning buzzer* sounds.
Switch off the warning buzzer*
by pressing the temperature warning buzzer switch (4).
- **Setting the temperature**
Adjust temperature selector (1) to a number. High figures give low temperatures.
We recommend a mid-setting.
- So that the warning buzzer can sound if a fault occurs, **the temperature warning buzzer switch (4) must be pressed again after the red pilot light has gone out.**

Note

If you have closed the lid of the freezer, and then cannot open it again immediately, it is due to the partial vacuum which has developed inside. Please wait for two or three minutes until it has equalized.

Switching off

Fig. ②

- Press main switch (2).
Green pilot light goes out.
- If the freezer is not going to be used for a long time, switch it off, defrost and clean it, and leave the door open.

* Not included on all models

Freezing and storing

Freezing capacity

You can freeze the following amounts of food within a period of 24 hours and at once:

GSL	120./GSL 850	20 kg
GS	12 S 0./GS 14 SF 2.	20 kg

Place food products in the upper compartment directly on the freezing tray. If freezing is done in the freezing baskets, the freezing capacity will be slightly lower.

Wrapping food

Use only fresh, unspoiled food products. Ensure that the food is wrapped up well and airtight so that it does not lose in taste or get freezer burn.

Label the food packages to indicate their contents and mark the freezing date.

How to freeze food

All parts of the appliance are suitable for freezing fresh food.

Larger amounts of food should be preferably be frozen directly on the freezing trays; this area of the appliance freezes particularly quickly, which is gentler on the food.

Place food items flat against the freezing trays and observe that fresh food does not come in contact with products which are already frozen. If necessary, remove any frozen food stored on the trays and move to the freezing baskets or stack on the lower freezing tray. Place the artificial ice-blocks* (cooling accumulators) directly on top of the products. (Fig. 7/14)

Super freeze

If there is frozen food already stored in the freezer, switch on the super-freeze a couple of hours before putting in fresh products to freeze.

In general it is sufficient to switch it on 4-6 hours in advance. If the entire freezing capacity is required, it will be necessary to switch on the super-freeze 24 hours in advance.

Smaller amounts of food (up to 2 kg) may be frozen without switching on the super-freeze.

To turn-on the super-freeze, simply press the super-freeze switch Fig. 2/3.

The yellow control lamp goes on to indicate that the super-freeze is in operation.

The refrigerating machine now works continuously and the temperature inside the appliance is lower.

After depositing the fresh goods inside the freezer, the super-freeze may be switched off. From this point on the appliance controls the freezing process automatically; i.e. it will switch back to normal operation at the appropriate moment to ensure safe storage of products at the lowest possible rate of energy consumption.

Storing food

After freezing, do not remove the artificial ice blocks from the top compartment. These should be left on top of the products.

If a large quantity of food needs be accommodated, all freezer baskets **except for the bottom one** may be removed from the appliance and food may be stacked directly onto the freezing trays.

So as not to hinder air circulation inside the appliance, ensure that food does not project over the limit markings Fig. 5/15. Bottles and jars containing fluids that can freeze should not be stored in the appliance. Bottles and jars burst when the contents freezes.

Frozen goods indicator

Fig. 6

If possible, store similar food products in one given compartment.

For easy identification of contents push the frozen goods indicator Fig. 6/9 to the relevant symbol.

* Not included on all models

Freezing and storing

Freezer calender

Bild ⑩/10

The figures next to the symbols represent the safe storage life, in months, for the particular food products.

In the case of ready-frozen food from the grocers, observe the date of manufacture or the shelf-life deadline indicated on the package.

Artificial ice-blocks

Fig. ⑦/14

(Not included on all models)

The artificial ice-blocks delay the warming-up of the frozen products in the event of a power cut or operational failure.

For transport safety reasons they are placed on the lower freezing tray at the factory.

The most efficient way of preventing food from warming-up and of ensuring the lowest possible rate of energy consumption, is to place them in the upper basket, directly on top of the frozen products.

Making ice-cubes

Ice trays and ice-cube containers are available at your local dealers.

Fill the ice-cube tray 3/4 full with water and place it on the tray of one of the prefreezing compartments.

Loosen frozen trays with a spoon handle or similar, never with sharp or pointed items.

Store ice-cubes in an ice-cube container or in a normal bowl.

De-frosting and de-frosting aids

How to de-frost

Larger accumulations of ice or hoar-frost on the freezing trays impede the efficiency of the appliance and cause the rate of energy consumption to augment. About 4 hours before de-frosting switch on the super-freeze to ensure that the food is thoroughly frozen. Then remove the freezing baskets containing the products and place the artificial ice-blocks directly on top of the food. Wrap the baskets in several layers of newspaper or in a blanket and keep in a cool place.

Leave the door of the freezer open and disconnect appliance from mains.

Empty the top frozen food bin and place it directly under the drainage outlet to collect the thaw water. Figure ④/12.

Try to defrost the unit as quickly as possible. (Remember that the admissible shelf-life of the foodstuffs diminishes, the longer the products are kept at room temperature). Clean the interior of the freezer thoroughly after defrosting.

Defrosting advice

To speed up the defrosting process, it is best to place a **saucepan with hot water** on one of the freezer grids.

Under no circumstances should an electric heater, a petroleum lamp or candles be used to defrost the freezer.

Caution when using **defrosting sprays** as these may form explosive gases or else contain solvents or propellants which can damage the plastic fittings inside the appliance or even be a potential hazard to your health.

Never scrape off ice or frost with any sharp metal objects as this can damage the freezer grids. If refrigerant spurts out, this may cause eye injuries or else it may ignite.

Cleaning

Before cleaning, you should categorically unplug the appliance and/or switch off or disengage the household fuse.

Never use a steam cleaner or steam pressure cleaner as the hot steam may damage the surfaces and electrics.

It will also have an adverse effect on the electrical safety of the appliance.

For better results, cleaning should follow defrosting. Ensure that cleaning water does not get to the control panel.

Luke-warm water with a little liquid detergent is perfectly suitable for cleaning all parts of the appliance, except for the door seal. Sand, abrasives or acid containing cleansers should not be used. Wipe door seal simply with clear water and rub well dry afterwards.

To clean freezing baskets, it is easier to remove them from the appliance. Fig. 8.

To remove, pull basket outwards until it catches, push upwards and then remove.

After cleaning, plug-in and switch on appliance once more.

Energy saving tips

- Place the appliance in a cool, well ventilated room, protect it from direct sunlight and avoid placing it near, a source of heat such as oven, stove, heater, etc.
- Wait until warm food has cooled before putting it inside the freezer.
- To thaw frozen products, put them in the refrigerator. By so doing, you use the stored cold of the frozen products to assist the cooling of the refrigerator.
- Defrost when ice builds up. A thick layer of ice reduces the cold transmission to the frozen products and causes the rate of energy consumption to augment.
- When putting in or taking food out of the freezer, have the door of the appliance open for as short a period as possible. The shorter the door is kept open, the less ice build-up on the refrigerating trays.
- Whether freezing or storing food, always keep the artificial ice blocks in the top basket and directly on top of the products.

Small problems for self-help

Before you call the service engineer, check the following points and see if you can solve the problem yourself.

If the service engineer visits and that he finds no real fault with the appliance, even during the guarantee period, the client will have to cover the full cost of the service time.

Problem

Possible cause

Unusual noises

Either the appliance is not standing firmly on the solid, even flooring or some object is caught in the area surrounding the *refrigerating unit*.

A part on the rear wall cannot swing freely and rubs against the back of the appliance or against the wall – bend this part carefully away.

None of the control lights go on

Check to see if there is power supply. Ensure that the appliance is properly connected, i.e. plug fits correctly into socket, see if appliance is switched on.

Temperature control light Fig. ②/5 (red) is on continuously

The door of the appliance was opened too often or a large amount of food has just been put in to freeze.

The temperature selector was set to a higher figure.

The ventilation grid are covered.

Some object is caught between the refrigerating machine and the wall.

If the problem cannot be solved using the tips given above, call customer service. In such case, take no further action of your own, particularly not on the electrical components. To minimize cooling loss, avoid opening the door of the appliance unnecessarily.

Customer service

Fig. 10 Identification plaque

When calling customer service please quote the E-number (22) and the FD-number (23) of your appliance.

These details are found on the model identification plaque. The identification plaque is inside the freezer, to the left of the upper freezing basket.

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes

Remarques concernant la mise au rebut

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

Une fois que l'ancien appareil a fini de servir, débranchez la fiche mâle de la prise de courant, sectionnez le câble puis enlevez-le avec la fiche mâle. Démontez la serrure. Vous empêcherez ainsi que des enfants ne s'enferment dans l'appareil et risquent leur vie.

Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des fluides réfrigérants à éliminer dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Pour vous parvenir, votre nouvel appareil a été conditionné dans un emballage protecteur. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec les emballages et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Conseils de sécurité et consignes

Avant de mettre votre appareil en service, veuillez lire attentivement les informations énoncées dans les notices de montage et d'utilisation. Elles contiennent des renseignements utiles pour l'installation, l'utilisation et l'entretien de votre appareil.

Conservez ces notices. Elles pourraient servir éventuellement à un autre utilisateur.

Le fabricant décline toute responsabilité si les conseils suivants ne sont pas respectés:



Cet appareil contient une petite quantité de produit réfrigérant, l'isobutane (R-600a), un gaz naturel très compatible avec l'environnement mais inflammable. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager le circuit de réfrigération. Si le circuit a été endommagé, éloigner toute flamme nue ou source d'ignition. Pendant quelques minutes, aérez le local dans lequel se trouve l'appareil.

Pour qu'aucun mélange air-gaz inflammable ne se forme, la taille du local devra être proportionnelle à la quantité de gaz réfrigérant contenue dans l'appareil.

Compter 1 m³ de volume minimum du local pour 8 g d'isobutane R 600a. La quantité d'isobutane est indiquée sur la plaque signalétique, à l'intérieur de votre appareil.

Conseils de sécurité et consignes, conditions

- Pour nettoyer ou dégivrer l'appareil, n'utilisez jamais de nettoyeur à vapeur. La vapeur pourrait atteindre des pièces électroconductrices de l'appareil et provoquer un court-circuit ou une électrocution.
- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil.
- Ne pas mettre en service un appareil endommagé. Dans le doute, se renseigner auprès du revendeur.
- Branchez et montez l'appareil conformément à la notice de montage. Les conditions de branchement électrique doivent être conformes aux indications figurant sur la plaque signalétique.
- La sécurité de l'appareil du point de vue électrique n'est garantie que si les circuits de mise à la terre ont été correctement installés dans la maison.
- Débranchez l'appareil s'il tombe en panne, lors des travaux d'entretien et de son nettoyage. Débranchez la fiche de la prise ou retirez le fusible. Débranchez en tirant sur la fiche, pas sur le câble.
- Ne confiez les réparations des appareils électriques qu'à des spécialistes. Toute réparation inexperte engendre un risque considérable pour l'utilisateur.
- Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées verticalement. Ne pas stocker de matières explosives dans l'appareil (bombes à crème chantilly, bombes aérosol). **Risque d'explosion!**
- Ne pas porter directement à la bouche un esquimau ou un glaçon qui vient de sortir du (compartiment) congélateur. Risque de brûlure par le froid excessif.
- Ne jamais ranger les bouteilles et les boîtes, en particulier celles contenant des boissons gazeuses, car elles risqueraient d'éclater.
- Ne pas endommager les pièces du circuit frigorifique par ex. en perçant les tuyaux de l'évaporateur avec un objet pointu, en pliant les tuyaux ou en grattant le revêtement des surfaces. Les projections d'isobutane pourraient s'enflammer ou blesser les yeux.
- Ne pas masquer les grilles d'aération.
- Ne pas s'appuyer sur le socle, les clayettes, les portes, etc.
- Ne pas laisser jouer les enfants avec l'appareil. Les enfants ne doivent pas s'appuyer sur les clayettes ni sur les portes.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure, ranger la clé hors de portée des enfants.

Conditions

L'appareil est conçu pour congeler et stocker les aliments destinés à la consommation domestique. En cas d'utilisation commerciale, vérifier les directives régissant le commerce en question.

L'appareil satisfait aux consignes de prévention des accidents applicables aux installations frigorifiques (VBG 20).

L'étanchéité du circuit frigorifique a été contrôlée.

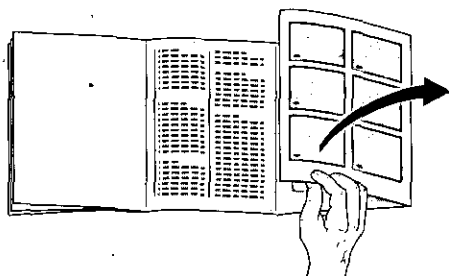
Cet appareil est conforme aux dispositions de sécurité régissant les appareils électriques.

La température ambiante doit être appropriée

Cet appareil doit être installé dans un local où règne une température de +10 à +32 °C (version ST: de +6 à +38 °C, voir la plaque signalétique).

**Nous aussi nous respectons
l'environnement:
nous utilisons du papier recyclé.**

Familiarisation avec l'appareil



Avant de lire ce chapitre, dépliez s.v.p. les volets illustrés aux dernières pages.

La notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles. De légères différences entre les illustrations et votre appareil sont possibles.

Vue d'ensemble

Fig. ①

- 1-5 Éléments de commande
- 6 Grille d'aération*
- 7 Plan de travail*
- 8 Plaque de congélation
- 9 Repères pour produits congelés*
- 10 Calendrier de congélation
- 11 Bac de congélation
- 12 Orifice d'écoulement de l'eau de dégivrage
- 13 Thermomètre

Éléments de commande

Fig. ②

- 1 Sélecteur de température
- 2 Interrupteur principal à voyant vert
- 3 Interrupteur de surgélation à voyant jaune
- 4 Interrupteur d'alarme sonore*
- 5 à voyant rouge

* Ne se trouve pas sur tous les modèles

Installation de l'appareil

Inversion des charnières de porte

Voir les instructions de montage.

Lieu d'installation

Choisissez un endroit sec et bien aéré. Evitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle une cuisinière ou un appareil de chauffage. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une séparation isolante adéquate ou maintenez une distance minimale de

3 cm par rapport à une cuisinière électrique, 30 cm par rapport à une chaudière au fuel ou au charbon.

Si votre appareil doit être installé à côté d'un autre réfrigérateur ou congélateur, maintenez un écart de 2 cm minimum pour éviter la formation de condensation.

Raccordement électrique

L'appareil doit être raccordé sur du courant alternatif 220-240 V/50 Hz, sur une prise de courant installée conformément aux prescriptions en vigueur, et protégée par un fusible de 10 A.

Ventilation appareil table

Fig. ①/1

L'air chaud se dégageant à l'arrière de l'appareil doit pouvoir s'évacuer librement. Il ne faut donc en aucun cas obturer les bouches d'aération et de ventilation.

Témoins lumineux, et indicateur de température

Fig. ②

Le voyant vert (2)

de l'interrupteur principal reste allumé en permanence tant que l'appareil est branché et que l'interrupteur principal est enclenché. Il **s'éteint** lorsque l'on arrête l'appareil ou en cas de panne de courant.

Le voyant jaune (3)

de congélation rapide n'est allumé que lorsque la touche de congélation rapide est enfoncée. Il s'éteint dès que l'on appuie à nouveau sur la touche pour arrêter le dispositif.

Le voyant rouge (5)

d'alarme sonore s'allume lorsque la température n'est pas suffisamment basse à l'intérieur du congélateur, la conservation des denrées entreposées se trouvant alors compromise.

Dans certains cas, il rester allumé pendant quelque temps sans que la conservation des denrées congelées soit pour autant menacée: lors de la mise en service de l'appareil, lors de l'introduction de denrées fraîches en quantité importante, lorsque la porte de l'appareil est restée trop longtemps ouverte.

Alarme sonore*

Elle **retentit** en même temps que s'allume le voyant rouge de contrôle. Elle **s'arrête** lorsque le voyant rouge s'éteint ou que la touche d'alarme sonore (4) est enfoncée.

Indicateur de température

Fig. ③/13

Cet indicateur indépendant du secteur comporte deux plages de température.

Plage noire – Température de congélation correcte.
Plage hachurée – Température de congélation insuffisante.

L'apparition de la zone hachurée est normale dans les cas suivants:

- Lors de la mise en service de l'appareil.
- Lors du rangement de produits frais ou lorsque la porte est restée ouverte trop longtemps.

Si les produits doivent être stockés à long terme, toujours régler le sélecteur de température de telle sorte que l'aiguille de l'indicateur demeure sur la plage noire.

Si l'aiguille de l'indicateur reste assez longtemps sur la plage hachurée, par exemple lors d'une coupure de courant, vérifier si les produits surgelés ont dégelé. Ne recongelez pas des produits ayant dégelé superficiellement ou à cœur.

Vous pourrez les recongeler selement lorsqu'ils auront été transformés en plat cuisiné (cuit ou rôti).

Dans ce cas, ne pas les garder au congélateur pendant la durée maximum.

* Ne se trouve pas sur tous les modèles

Mise en marche, réglage de la température, arrêt

Mise en route et choix de la température

Fig. ②

- Avant la première mise en service, ayez soin de nettoyer l'intérieur de l'appareil ainsi que tous les accessoires. (Voir nettoyage)
- **Branchement électrique**
L'appareil doit impérativement être alimenté sous 220 - 240 V (50 Hz) alternatifs et branché sur une prise de courant avec mise à la terre, raccordée conformément aux prescriptions en vigueur. Le circuit doit être protégé par un fusible de 10 ampères.
- **Mise en marche de l'appareil**
Enfoncez la touche de l'interrupteur principal (2). Les voyants vert et rouge s'allument et le signal sonore* retentit.
- * **Mise hors service du signal d'alarme**
Pour cela, enfoncez la touche du signal d'alarme sonore (4).
- **Réglage de la température**
Placez le thermostat (5) sur un chiffre. Les chiffres les plus élevés correspondent aux températures les plus basses. Nous recommandons une température moyenne.
- Afin que le signal d'alarme sonore puisse retentir en cas de dérangement, **appuyez à nouveau sur la touche d'alarme sonore (4) dès que le voyant rouge de contrôle s'est éteint.**

Nota

Si la porte ne s'ouvre pas immédiatement après la fermeture, attendez quelques minutes jusqu'à ce que la dépression créée ait disparue.

Les grilles du système frigorifique peuvent givrer à certains endroits. Ceci n'a pas d'influence sur le fonctionnement ou la consommation d'énergie. Le dégivrage est nécessaire lorsque la couche de givre atteint plus de 5 mm sur toute la surface des grilles.

Arrêt

Fig. ②

- Appuyez sur la touche de l'interrupteur principal (2). Le voyant vert doit alors s'éteindre.
- Dans le cas d'un arrêt prolongé: débranchez l'appareil, dégivrez et nettoyez. Laissez la porte ouverte.

* Ne se trouve pas sur tous les modèles

Congélation et stockage

Pouvoir de congélation

Selon le type de l'appareil, peuvent être congelées en une seule fois, par 24 heures, les quantités suivantes de denrées alimentaires fraîches.

GSL	120./GSL 850.	20 kg
GS	12 S 0./GS 14 SF 2.	20 kg

Emballage des denrées

N'utiliser que des produits frais. Les emballer hermétiquement, afin qu'ils ne perdent pas leur goût ni se dessèchent. Identifier le contenu des paquets et indiquer la date de congélation.

Congélation

Les produits alimentaires peuvent être congelés à tous les niveaux du congélateur. Les quantités importantes seront congelées de préférence directement sur les grilles où la congélation est plus rapide.

Les produits déjà congelés ne doivent pas être mis en contact avec les produits frais. Si nécessaire, placer les produits déjà congelés dans les bacs ou sur les grilles inférieures.

Placer les accumulateurs* de froid directement sur les aliments, dans le compartiment supérieur (fig. 7/14).

Congélation rapide

Si des produits congelés se trouvent déjà dans l'appareil, mettre la congélation rapide avant l'introduction de produits frais (4 à 6 heures sont suffisantes). Attendre 24 heures avant de congeler à nouveau des produits frais (pouvoir de congélation).

Pour les petites quantités (maxi. 2 kg), la congélation rapide n'est pas nécessaire.

Pour mettre en marche la congélation rapide, appuyer simplement sur la touche „congélation rapide" (fig. 2/3).

Le témoin jaune s'allume et le système frigorifique travaille en permanence. Après l'introduction des produits frais, la position congélation rapide n'est plus nécessaire. La température est contrôlée automatiquement par l'appareil qui se remettra sur la position normale après un certain temps (plus économique).

Stockage des produits alimentaires

Après la congélation, laisser les accumulateurs* de froid sur les produits du compartiment supérieur.

Si vous avez une grande quantité de produits alimentaires à stocker, vous pouvez retirer tous les bacs de congélation, **sauf le dernier en bas**, et poser les produits directement sur les grilles.

Pour ne pas gêner la circulation d'air à l'intérieur de l'appareil, respecter la limite de remplissage (fig. 5/15).

Ne pas stocker des bouteilles ni récipients remplis de liquides pouvant geler, ils risquent d'éclater lors de la congélation.

Indication de produits congelés*

Fig. 6

Conserver, si possible, des produits de même nature dans e même compartiment. Pour repérer le contenu, placer l'indicateur (fig. 9/9) sur les symboles correspondants.

* Ne se trouve pas sur tous les modèles

Congélation et stockage

Calendrier de congélation

Fig. ⑩/10

Les chiffres inscrits entre les symboles indiquent en mois la durée de conservation conseillée pour les produits congelés. S'il s'agit de surgelés achetés dans le commerce, respecter la date limite de conservation ou indication du fabricant.

Accumulateurs de froid

Fig. ⑦/14

(Ne se trouve pas sur les modèles)

En cas de coupure de courant ou de panne, les accumulateurs de froid retarderont la décongélation des aliments.

Pour des raisons de transport, ils sont placés au départ d'usine dans le bac inférieur, mais ils sont plus efficaces lorsqu'ils sont placés dans le compartiment supérieur, directement sur les produits alimentaires.

Les accumulateurs de froid peuvent être utilisés pour refroidir les aliments en dehors du congélateur, dans une glacière, par exemple.

Préparation de glaçons

Remplir les bacs à glaçons au 3/4 d'eau et les placer sur la grille d'un compartiment précongélation.

Si le bac est collé à la grille, le détacher avec le manche d'une cuillère; ne pas utiliser d'objets pointus ou tranchants. Les glaçons prêts à la consommation peuvent être conservés dans la boîte à glaçons.

Dégivrage et conseils pour le dégivrage

Dégivrage

Des couches de givre ou de glace trop épaisses sur les grilles empêchent le bon fonctionnement de l'appareil et augmentent la consommation d'énergie. Environ 4 heures avant le dégivrage, tourner le sélecteur sur la position „congélation rapide“ pour que les produits soient sûrement congelés. Ensuite retirer les bacs avec les produits congelés et les couvrir les bacs dans du papier journal (plusieurs épaisseurs) ou dans une couverture et les conserver dans un endroit frais. Laisser la porte ouverte et débrancher la prise de courant.

Pour récupérer l'eau de dégivrage, poser le bac à congélation supérieur (vide) sous l'écoulement. Figure ④/12.

Le dégivrage doit s'effectuer rapidement. (Plus les aliments restent à température ambiante plus la durée de stockage sera réduite).

Nettoyer les parois internes après le dégivrage.

Pour accélérer le dégivrage

Pour accélérer cette opération, le mieux est de placer une casserole d'eau chaude sur une grille.

N'utiliser en aucun cas d'appareil de chauffage électrique, de bougies ou de lampes à pétrole.

N'utiliser les aérosols à dégivrer qu'avec prudence car ils peuvent provoquer une accumulation de gaz explosifs, contenir des solvants ou des gaz propulsifs nocifs pour le plastique du congélateur, ou encore être nocifs pour la santé.

Ne pas râcler le givre ou la glace avec des objets à arêtes acérées car ils pourraient abîmer les grilles. Les projections de fluide réfrigérant peuvent provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

Nettoyage

Avant de nettoyer l'appareil, toujours débrancher la fiche mâle de la prise de courant ou couper les fusibles.

Ne jamais utiliser de nettoyeur à vapeur ou de nettoyeur haute pression. La vapeur chaude pourrait endommager les surfaces et les circuits électriques.

La sécurité de ces derniers s'en trouverait amoindrie.

Il est recommandé de nettoyer l'appareil après chaque dégivrage.

Veiller à ce qu'il n'y ait pas d'eau qui s'infiltrerait dans les éléments de commande. Pour nettoyer l'appareil, à l'exclusion du joint de porte, il suffit d'utiliser de l'eau tiède et un peu de produit pour la vaisselle. Ne jamais utiliser de produits de nettoyage abrasifs ou détergents et de solvants. Essuyer le joint de porte uniquement à l'eau claire et le sécher soigneusement. Les bacs de rangement peuvent être enlevés pour le nettoyage (fig. ⑤). Pour ce faire, tirer les bacs jusqu'à la butée, les soulever légèrement et les sortir.

Après le nettoyage, brancher l'appareil et le mettre sous tension.

Economies d'énergie

- Installer l'appareil dans un endroit sec et bien aéré sans l'exposer directement au soleil ou près d'une source de chaleur (radiateur etc.)
- Laisser refroidir complètement les plats avant de les mettre au congélateur.
- Placer les aliments à décongeler dans le réfrigérateur. Le froid qu'ils dégagent est récupéré pour la réfrigération.
- Dégivrer l'appareil régulièrement. Une couche de givre épaisse diminue l'efficacité tout en augmentant la consommation d'énergie.
- Ouvrir et fermer la porte de l'appareil aussi rapidement que possible.
- Pour la congélation et le stockage de produits alimentaires, placer les accumulateurs de froid dans le compartiment supérieur directement sur les denrées.

Comment remédier aux petites pannes

Avant de faire intervenir le service après-vente, contrôler à l'aide des conseils suivants, si vous ne pouvez pas intervenir vous-même.

En cas d'intervention du service après-vente, vous devez prendre en charge la totalité des frais occasionnés par la mise à disposition d'un technicien.

Pannes

Causes possibles

En cas de bruits anormaux:

- soit l'appareil n'est pas placé correctement ou n'est pas d'aplomb, soit un corps étranger est coincé dans la région du compresseur.
- une partie de la paroi arrière de l'appareil ne peut pas vibrer librement et touche l'appareil ou le mur; replier soigneusement cette partie.

Les lampes-témoins ne fonctionnent pas:

- Vérifier s'il a du courant,
- si la fiche est bien enfoncée dans la prise,
 - si l'appareil est mis sous tension.

La lampe-témoin de température (fig. 2/5 rouge) ne s'éteint plus:

- la porte a été trop souvent ou trop longtemps ouverte,
- une trop grande quantité d'aliments frais a été placée dans le congélateur,
- le sélecteur de température a été placé sur une position supérieure,
- la grille d'aération sont obstruées,
- un corps étranger est coincé entre le compresseur et le mur.

Si vous n'avez pas pu éliminer vous-même la panne à l'aide des conseils ci-dessus, veuillez prendre contact avec le service après-vente.

Dans ce cas, n'effectuez aucune réparation et ne touchez surtout pas à la partie électrique.

N'ouvrez pas la porte inutilement afin d'éviter toute perte de froid.

Service après-vente

Fig. 10 Plaque signalétique

Veillez communiquer au service après-vente la référence de l'appareil (**22**) et le numéro de fabrication (**23**). Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique à l'intérieur de l'appareil à gauche, à côté du panier supérieur.

Avvertenze per lo smaltimento, istruzioni di sicurezza e avvertenze

Avvertenze per lo smaltimento

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore. Attraverso lo smaltimento ecologico possono essere recuperati materiali pregiati.

Sfilare la spina di alimentazione degli apparecchi dismessi. Tagliare il cavo di collegamento e rimuoverlo insieme alla spina.

Rimuovere la serratura. Si eviterà in questo modo che i bambini per gioco possano imprigionarsi e rischiare la vita.

Gli apparecchi frigoriferi e congelatori contengono refrigeranti e gas isolanti, che richiedono uno smaltimento appropriato. Badare che i tubi non vericano danneggiati fino al regolare smaltimento.

L'imballaggio ha protetto il Vostro nuovo apparecchio nel trasporto fino a Voi. Tutti i materiali utilizzati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Siete pregati di collaborare, smaltendo l'imballaggio in modo ecologicamente corretto.

Non abbandonare l'imballaggio o sue parti ai bambini per il gioco. Pericolo di soffocamento da scatole pieghevoli e fogli di plastica.

Informatevi sulle attuali possibilità di smaltimento presso il Vostro rivenditore specializzato, oppure presso la Vostra amministrazione comunale.

Avvertenze di sicurezza e consigli, destinazione d'uso

Prima della messa in funzione dell'apparecchio, leggere attentamente le informazioni riportate nelle istruzioni per l'uso e per l'installazione. Queste contengono importanti avvertenze per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare accuratamente le istruzioni per l'uso e per il montaggio, per gli eventuali proprietari successivi.

La casa produttrice declina ogni responsabilità in caso d'inosservanza delle seguenti avvertenze:



Questo apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante isobutano (R 600a), un gas naturale con alta compatibilità ecologica; ma infiammabile. Nel trasporto e nell'installazione dell'apparecchio, fare attenzione che nessun elemento del circuito del refrigerante venga danneggiato. In caso di danni, evitare fiamma libera o fonti di fiamma e arrieggiare per alcuni minuti l'ambiente, nel quale si trova l'apparecchio.

In caso di perdita di tenuta del circuito del refrigerante, per evitare che possa formarsi una miscela infiammabile aria-gas, la grandezza dell'ambiente, nel quale può essere installato l'apparecchio, dipende dalla quantità di refrigerante nell'apparecchio. Ogni 8 g di refrigerante R 600a, il locale d'installazione deve disporre di un volume minimo di 1 m³. La quantità di refrigerante dell'apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione all'interno dell'apparecchio.

Avvertenze di sicurezza e consigli, destinazione d'uso

- Per la pulizia o lo sbrinamento evitare assolutamente l'uso di una pulitrice a vapore. Il vapore potrebbe raggiungere elementi sotto tensione dell'apparecchio, e provocare un cortocircuito o una scossa elettrica.
- Non usare apparecchi elettrici all'interno di questo apparecchio.
- Non mettere in funzione l'apparecchio danneggiato; in caso di dubbio rivolgersi al fornitore.
- Effettuare l'allacciamento e l'installazione secondo le istruzioni d'installazione. Le condizioni di collegamento elettrico e i dati riportati nella targhetta d'identificazione devono corrispondere.
- La sicurezza elettrica dell'apparecchio è garantita soltanto se il sistema di collegamento a terra dell'impianto elettrico domestico è installato a norma.
- In caso di guasto, durante la manutenzione e la pulizia, staccare l'apparecchio dalla rete. Sfilare la spina di alimentazione, oppure togliere il fusibile. Tirare la spina di alimentazione e non il cavo di collegamento.
- Le riparazioni agli apparecchi elettrici devono essere effettuate unicamente da personale specializzato. Le riparazioni non effettuate a regola d'arte possono causare rilevanti pericoli per l'utilizzatore.
- Conservare alcool ad alta gradazione alcolica solo ermeticamente chiuso e in posizione verticale. Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi (p. es. erogatori di panna, bombolette spray) e sostanze esplosive - **pericolo di esplosione!**
- Non mettere in bocca gelati e cubetti di ghiaccio, prendendoli direttamente dal congelatore (pericolo di ustioni a causa di temperature troppo basse).
- Non conservare nel vano congelatore liquidi in bottiglia e in barattolo, specialmente bibite addizionate con anidride carbonica. Le bottiglie e i barattoli esplodono.
- Non danneggiare gli elementi del circuito del refrigerante, p. es. bucando i canali del refrigerante dell'evaporatore con oggetti appuntiti, piegando tubi, graffiando rivestimenti di superfici ecc. Il refrigerante fuoriuscito può infiammarsi o provocare lesioni agli occhi.
- Non coprire o chiudere le aperture di afflusso e deflusso dell'aria dell'apparecchio.
- Non usare il pannello dello zoccolo, le parti estraibili, le porte ecc. come pedana o come appoggio.
- Non consentire ai bambini di giocare con l'apparecchio. Vietare p. es. tassativamente ai bambini di sedersi sugli estraibili o di appendersi alla porta.
- Per gli apparecchi dotati successivamente di chiave, conservare la chiave fuori della portata dei bambini.

Norme

L'apparecchio è destinato al congelamento e alla conservazione di alimenti nell'uso domestico.

Nell'impiego in campo professionale devono essere osservate le norme vigenti per l'attività professionale.

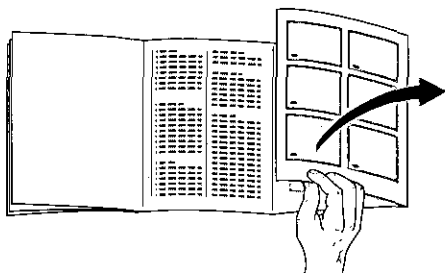
L'apparecchio è conforme alla norma antinfortunistica per impianti frigoriferi (VBG 20). L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per apparecchi elettrici.

Osservare la temperatura ambiente

L'apparecchio è idoneo per una temperatura ambiente da +10°C a +32°C (versione ST da +6°C a +38°C, vedi targhetta d'identificazione).

Conoscenza dell'apparecchio



Prima di cominciare a leggere queste istruzioni, aprire le ultime pagine con le illustrazioni.

Questo manuale d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli. Nelle figure sono possibili differenze nei dettagli.

Vista totale

Figura ❶

- 1-5 Elementi di comando
- 6 Griglia d'aerazione*
- 7 Piano superiore*
- 8 Griglia di congelamento
- 9 Tabella prodotti congelati*
- 10 Calendario di congelamento*
- 11 Vaschetta prodotti congelati
- 12 Scarico brina
- 13 Termometro nella porta dell'apparecchio

Elementi di comando

Figura ❷

- 1 Selettore temperatura
- 2 Interruttore principale con spia verde
- 3 Interruttore surgelamento con spia gialla
- 4 Interruttore segnale acustico d'allarme*
- 5 spia rossa

Installazione dell'apparecchio

Sostituzione del riscontro della porta e sottostruttura

vedi indicazioni per il montaggio annesso.

Luogo d'installazione

Per l'installazione si presta un luogo asciutto ed arieggiabile. Il posto non dev'essere esposto alla luce diretta del sole e non deve trovarsi nelle vicinanze di una sorgente di calore come cucina elettrica, termosifone, ecc. Se l'installazione accanto ad una sorgente di calore fosse inevitabile, impiegare un pannello isolante adatto oppure osservare le seguenti distanze minime dalle sorgenti di calore:

- da cucine elettriche 3 cm
- da cucine a nafta o a carbone 30 cm.

In caso d'installazione accanto ad un altro frigorifero o freezer occorre una distanza laterale di almeno 2 cm, allo scopo d'evitare la formazione di condensa.

Allacciamento elettrico

Allacciare l'apparecchio o corrente alternata di 220 -240 V / 50 Hz solo tramite una presa installata secondo norma.

La presa dev'essere protetta con un fusibile da 10 A o più.

Aerazione apparecchi a tavolo

Figura ❸/1

L'aria calda sul pannello posteriore dell'apparecchio deve potersi disperdere liberamente. Altrimenti la macchina frigorifera viene sottoposta ad un carico maggiore, per cui si ha un maggiore consumo di corrente. Non coprire perciò mai le feritoie d'aerazione e di ventilazione.

* In qualche modello manca

Spia, avvertimento acustico e termometro

Figura ②

Spia luminosa per la rete, verde (2)

dell'interruttore e principale rimane sempre accesa fino a quando l'apparecchio si trova allacciato e rimane inserito l'interruttore principale. Si **spegne** quando si disinserisce l'apparecchio e quando mancasse la corrente.

Spia luminosa gialla (3)

del commutatore per superfreezer si accende soltanto quando è schiacciato il tasto del superfreezer. Si spegne quando viene schiacciato un'altra volta il tasto di superfreezer, per disinserire.

Spia luminosa rossa (5)

dell'interruttore per segnale luminoso* si accende quando nel congelatore la temperatura è troppo calda, ossia quando i cibi congelati si trovano in pericolo. Potrà rimanere accesa provvisoriamente, senza pericolo per i cibi congelati quando: viene messo in funzione l'apparecchio, vengono introdotte grandi quantità di cibi freschi, e quando la porta dell'apparecchio rimane troppo a lungo aperta.

Segnale acustico*

Si fa sentire contemporaneamente all'accensione della spia luminosa rossa.

Cessa quando la spia luminosa rossa si spegne o quando viene premuto l'interruttore per segnale acustico (4).

Indicatore di temperatura

Figura ③/13

L'indicatore di temperatura, indipendente dalla rete elettrica, presenta due campi di temperatura.

Campo nero – temperatura di congelamento corretta.

Campo tratteggiato – temperatura di congelamento insufficiente.

La lancetta sul campo tratteggiato è normale:

- quando si mette in servizio l'apparecchio,
- quando s'introducono prodotti freschi oppure quando la porta è rimasta aperta troppo a lungo.

Per la conservazione a lungo termine di alimenti, il selettore di temperatura deve essere sempre regolato in modo che la lancetta dell'indicatore di temperatura indichi il campo nero.

Se l'indicatore di temperatura indica per molto tempo il campo tratteggiato, p. es. in caso d'interruzione di corrente, è necessario controllare se gli alimenti si sono scongelati. Gli alimenti parzialmente o completamente scongelati non devono essere ricongelati. Essi possono essere di nuovo congelati solo dopo la loro cottura.

Non sfruttare più completamente la massima durata di conservazione.

* In qualche modello manca!

Inserzione, scelta della temperatura, disinserzione

Inserzione e selezione di temperatura

Figura ②

● Quando si mette per la prima volta in funzione l'apparecchio si dovranno pulire il vano interno e tutti gli accessori. (ved. pulizia).

● Allacciamento

L'apparecchio dovrà essere allacciato tramite una presa con contatto di terra, installata in conformità alla prescrizioni, precisamente soltanto a tensione alternata di 220-240 V (50 Hz), con fusibile da 10 Ampere.

● Inserzione dell'apparecchio

Premere interruttore principale (2). S'illuminerà la spia luminosa verde e rossa, si farà sentire il segnale acustico.

● Disinserire il segnale acustico*

Si dovrà premere per questo l'interruttore del segnale acustico per temperatura (4).

● Regolare la temperatura

Regolare il selettore di temperatura (1) su un numero. Numeri più alti fanno ottenere temperature più basse. Consigliamo una regolazione media.

● Affinchè il tono acustico possa farsi sentire nel caso di un disturbo **si dovrà premere di nuovo l'interruttore del segnale acustico per temperatura (4), dopo che si sarà spenta la spia luminosa rossa.**

● Stato d'allarme

Affinchè l'avvertimento acustico possa suonare in caso di un guasto, disinserire l'interruttore per supercongelamento dopo che la spia rossa si sia spenta. (La spia gialla si spegne).

Nota

Se dopo aver chiuso il freezer non si potesse riaprire subito la porta, attendere da due a tre minuti finchè si è avuta una compensazione della depressione formatasi. A causa del sistema di raffreddamento le griglie di congelamento potrebbero essere coperte rapidamente di brina in alcuni punti. Ciò non ha nessun influsso sul funzionamento o sul consumo di corrente. Occorrerà sbrinare solo se sull'intera superficie della griglia si fossero formati brina o ghiaccio di uno spessore d'oltre 5 mm.

Disinserzione

Figura ②

● Premere l'interruttore principale (2).

Si spegnerà la spia luminosa verde.

● Se l'apparecchio non dovesse essere usato per un lungo tratto di tempo, si dovrà disinserire, sbrinare e pulire, mentre la porta deve rimanere aperta.

* In qualche modello manca!

Congelamento e conservazione

Potere di congelamento

Nel giro di 24 ore possono essere congelati i quantitativi seguenti di generi alimentari nel vano superiore direttamente sulla griglia di congelamento. In caso di congelamento nelle vaschette il quantitativo massimo si riduce minimamente.

GSL	120./GSL 850	20 kg
GS	12 S 0./GS 14 SF 2.	20 kg

Confezionamento di generi alimentari

Impiegare solo generi alimentari freschi. Confezionarli a tenuta d'aria in modo che non perdano il loro sapore o non si essicchino. Contrassegnare i singoli pacchetti e munirli della data del giorno.

Congelamento di generi alimentari

I generi alimentari possono essere congelati in qualsiasi posto della cella frigorifera. Grandi quantitativi di generi alimentari vanno sistemati preferibilmente sulle griglie di congelamento, ottenendo così un trattamento più rapido e più efficace. Disporli sulle griglie in maniera sparsa. Aver cura che generi alimentari già congelati non vengano a contatto con quelli freschi da congelare. All'occorrenza risistemare generi alimentari congelati nelle vaschette o sulla griglia inferiore.

Mettere gli accumulatori di refrigerazione nel vano superiore direttamente sui generi alimentari (Figura ⑦/14).

Supercongelamento

Se vi fossero già generi alimentari nell'apparecchio, mettere in funzione il supercongelamento alcune ore prima d'introdurre prodotti freschi. In genere bastano 4-6 ore. Se si volesse sfruttare il potere di congelamento massimo, occorrono 24 ore. Piccoli quantitativi di generi alimentari (fino a 2 kg) possono essere congelati senza supercongelamento.

Per mettere in funzione il supercongelamento basta premere l'interruttore per supercongelamento figura ②/3. La spia gialla indica la messa in funzione. La macchina frigorifera lavora quindi continuamente, nell'apparecchio si ottiene una bassa temperatura.

Dopo aver introdotto prodotti freschi, il supercongelamento potrà essere scollegato. L'operazione di congelamento viene quindi comandata automaticamente dall'apparecchio, ossia si ha il tempestivo passaggio su funzionamento normale a risparmio d'energia.

Conservazione di generi alimentari

A congelamento avvenuto, lasciare gli accumulatori di refrigerazione nel vano superiore sui generi alimentari.

Se si dovessero conservare molti generi alimentari, la vaschette **fino a quella inferiore** potranno essere estratte dall'apparecchio e i generi alimentari sistemati direttamente sulle griglie di congelamento. Per non penalizzare la circolazione dell'aria nell'apparecchio, non accatastare i generi alimentari oltre il limite massimo figura ⑥/15. Non conservare nell'apparecchio bottiglie e barattoli contenenti liquidi che possono congelarsi. In caso di congelamento le bottiglie e i barattoli scoppierebbero.

Indicatore dei prodotti congelati*

Figura ⑥

Mettere in un vano possibilmente generi alimentari simili. Per contrassegnare il contenuto spostare l'indicatore figura ⑥/9 sui rispettivi simboli.

* In qualche modello manca

Congelamento e conservazione

Calendario di congelamento

Figura 6/10

I numeri per i simboli indicano la durata di conservazione ammessa in mesi per il prodotto congelato. Per prodotti surgelati che si trovano in commercio si deve osservare la data di produzione o quella di conservazione.

Accumulatori di refrigerazione*

Figura 7/14

Gli accumulatori di refrigerazione ritardano, in caso di mancanza di corrente o di un guasto, il riscaldamento del prodotto congelato conservato.

Per motivi di trasporto, vengono messi in Fabrica nella vaschetta inferiore.

Il ritardo più prolungato e il consumo di corrente più basso si ottengono mettendo gli accumulatori di refrigerazione nel vano superiore direttamente sui generi alimentari.

Gli accumulatori di refrigerazione possono essere prelevati per mantenere freschi provvisoriamente generi alimentari ad esempio in una borsa frigorifera.

Preparazione del ghiaccio

Vaschette e contenitori per ghiaccio possono essere acquistati nei negozi del settore.

Riempiere la vaschetta di 3/4 con acqua e metterla sulla griglia di un vano di precongelo.

Rimuovere la vaschetta ghiacciata mediante un manico di cucchiaino, non con oggetti appuntiti e taglienti.

In contenitori o vassoi si potranno conservare cubetti di ghiaccio.

Sbrinamento e relativi mezzi ausiliari

Sbrinamento

Grandi formazioni di brina o di ghiaccio sulle griglie di congelamento penalizzano l'efficienza dell'apparecchio e fanno aumentare il consumo di corrente.

Circa 4 ore prima dello sbrinamento, mettere in funzione il supercongelo, in modo che i generi alimentari vengano congelati al massimo. Successivamente estrarre la vaschette contenenti i generi alimentari congelati e mettere gli accumulatori* di refrigerazione sui generi alimentari. Avvolgere le vaschette in vari fogli di carta di giornale o in una coperta e mettere in un luogo fresco. Lasciare aperto l'apparecchio e tirare la spina della rete.

Per la raccolta dell'acqua di sbrinamento, collocare il recipiente superiore di congelamento vuoto sotto lo scarico della stessa acqua, fig. 4/12.

Eseguire rapidamente lo sbrinamento. (Più a lungo i prodotti congelati vengono conservati a temperatura ambiente, più si riduce la loro durata).

Dopo lo sbrinamento pulire il vano interno.

Mezzi ausiliari di sbrinamento

Il metodo migliore per accelerare lo sbrinamento è mettere una **pentola con acqua bollente** su una griglia di congelamento.

Per lo sbrinamento, non mettere mai nel congelatore apparecchi di riscaldamento elettrici, candele o lampade a petrolio.

Fare attenzione in caso d'impiego di **spray per sbrinamento**, questi possono formare gas esplosivi, contenere solventi o propellenti dannosi per i materiali sintetici o essere nocivi alla salute.

Non raschiare la brina o il ghiaccio con oggetti metallici a spigoli vivi. Si possono così danneggiare le griglie di congelamento. Il refrigerante che fuoriesce può provocare lesioni agli occhi o infiammarsi.

* In qualche modello manca

Pulizia

Prima della pulizia, sfilare sempre la spina di alimentazione, oppure disinserire o svitare il fusibile.

Non usare pulitrici a vapore o a pressione di vapore. Il vapore caldo può danneggiare le superfici e l'impianto elettrico.

La sicurezza elettrica dell'apparecchio viene pregiudicata.

E' consigliabile effettuare la pulizia dopo ogni sbrinamento. L'acqua di pulizia non deve penetrare nel pannello di comando. Per pulire l'intero apparecchio, tranne la guarnizione della porta, si presta acqua tiepida con un po' di detersivo. Non sono adatti detersivi abrasivi od acidi ovvero solventi chimici.

La guarnizione della porta dev'essere pulita solo con acqua semplice e successivamente asciugata accuratamente.

Le vaschette dei prodotti congelati possono essere estratte per pulirle. Figura ③. A tale scopo estrarle fino a fondo corsa, ribaltarle verso l'alto e toglierle.

Dopo la pulizia, riallacciare l'apparecchio ed inserirlo.

Consigli per risparmiare energia

- Installare l'apparecchio in un luogo fresco e ben arieggiabile, proteggerlo contro la diretta luce del sole e non disporlo nelle vicinanze di una sorgente di calore (termosifone, ecc.).
- Mettere nell'apparecchio cibi pronti solo dopo averli fatti raffreddare.
- Per sbrinare prodotti congelati, metterli nel frigorifero. In tal modo si sfrutta il freddo contenuto nei prodotti congelati per tenere refrigerati i generi alimentari che si trovano nel frigorifero.
- Sbrinare il congelatore se ricoperto di ghiaccio. Una strato di ghiaccio spesso pregiudica infatti la refrigerazione dei prodotti congelati e fa aumentare il consumo di corrente.
- Per mettere e togliere i prodotti dall'apparecchio tenerlo aperto il meno possibile. Quanto meno l'apparecchio rimane aperto tanto meno ghiaccio si forma sulla griglie di congelamento.
- Per congelare e conservare generi alimentari mettere gli accumulatori di refrigerazione nel vano superiore direttamente sui generi alimentari.

Eliminazione da sè stessi di piccoli guasti

Prima di chiamare il Servizio Assistenza, verificare se si può eliminare da sè stessi il guasto sulla base della tabella seguente.

In caso di interventi, anche durante il periodo di garanzia, tutte le spese di manodopera sono a carico dell'utente.

Disturbi

Possibili cause

In caso di rumorosità insolita:

L'apparecchio non è appoggiato stabilmente o in maniera pianeggiante oppure un corpo estraneo è impigliato nella zona della macchina frigorifera. Una parte del pannello posteriore non può vibrare liberamente e tocca l'apparecchio o la parete – allontanare con cautela tale parte.

Non si accende nessuna spia:

Controllare se vi è corrente, la spina alloggia correttamente nella presa – se l'apparecchio è inserito.

La spia della temperatura figura ②/5 (rossa) s'accende continuamente

L'apparecchio è stato aperto spesso o sono stati congelati grandi quantitativi di generi alimentari freschi.
Il selettore temperatura è stato portato su una cifra superiore.
La griglia d'aerazione è coperta.
Un corpo estraneo è impigliato tra macchina frigorifera e parete.

Se il guasto non potesse essere eliminato sulla base delle indicazioni dianzi elencate, rivolgersi al Servizio Assistenza.

In tal caso si raccomanda di non fare altri tentativi per eliminare il guasto, soprattutto sulle parti elettriche dell'apparecchio.

Non aprire inutilmente la porta dell'apparecchio, per evitare perdite di refrigerazione.

Servizio Assistenza

Figura 10 Targhetta

Nel richiedere l'intervento del Servizio Assistenza indicare il numero E (22) e il numero FD (23). Tali numeri sono riportati sulla targhetta. Questa si trova nel vano di congelamento a sinistra, accanto al cestello superiore.

Afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat, veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen

Afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat

Oude apparaten zijn niet per definitie waardeloos! Door een milieuvriendelijke afvoer van uw oude apparaat kunnen waardevolle grondstoffen opnieuw gebruikt worden.

Bij afgedankte apparaten de stekker uit het stopcontact trekken, aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen. Het slot verwijderen. Hiermee voorkomt u dat kinderen zichzelf tijdens het spelen in het apparaat opsluiten en in levensgevaar geraten.

Koel- en diepvriesapparaten bevatten koelmiddelen en isolatiegassen die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Let erop dat de leidingen tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Uw nieuwe apparaat werd tijdens het transport naar u door de verpakking beschermd. Voor de verpakking wordt gebruik gemaakt van materialen die het milieu kan verdragen en die geschikt zijn voor hergebruik. Help daarom mee en zorg ervoor dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

Laat kinderen niet met de verpakking en de onderdelen daarvan spelen. Kans op stikken door vouwdozen en folie.

U kunt bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen

Lees voordat u het apparaat in gebruik neemt de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door. U vindt daarin belangrijke informatie over installatie, gebruik en onderhoud van het apparaat.

Bewaar de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift voor een eventuele latere bezitter van het apparaat.

De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid als de volgende aanwijzingen niet in acht worden genomen:



Het koelcircuit van dit apparaat bevat een *geringe hoeveelheid isobutaan (R 600a)*, een natuurlijk gas dat in hoge mate milieuvriendelijk is maar wel brandbaar. Let erop bij het vervoeren en plaatsens van het apparaat dat er geen onderdelen van het koelcircuit beschadigd worden. Bij beschadigingen open vuur of andere ontstekingsbronnen vermijden. De ruimte waarin het apparaat is opgesteld, een paar minuten luchten.

Om te voorkomen dat bij een lek in het koelcircuit een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaat, is de grootte van de ruimte waarin het apparaat mag worden opgesteld afhankelijk van de hoeveelheid koelmiddel in het apparaat.

Per 8 g koelmiddel R 600a moet de ruimte minimaal 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

Veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen, bepalingen

- Bij het schoonmaken of ontdooien nooit een stoomapparaat gebruiken. De stoom kan in de onder spanning staande onderdelen van het apparaat terechtkomen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken.
- Zet nooit elektrische verwarmingsapparaten in het apparaat.
- Een (bijv. tijdens het transport) beschadigd apparaat niet in gebruik nemen. In twijfelgevallen eerst contact opnemen met uw leverancier.
- Het apparaat uitsluitend volgens het bijgesloten installatievoorschrift plaatsen en aansluiten. De elektrische aansluitwaarden en gegevens moeten overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje.
- De elektrische veiligheid van het apparaat wordt alleen dan gegarandeerd als het aardingssysteem van de huisinstallatie volgens de geldende elektrotechnische voorschriften is geïnstalleerd.
- In geval van een storing, bij onderhoudswerkzaamheden en vóór het schoonmaken de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering in de meterkast uitschakelen of losdraaien. Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- Reparaties aan elektrische apparaten mogen alleen door vakkundige monteurs worden uitgevoerd. Door ondeskundige reparatie kan er gevaar voor de gebruiker ontstaan.
- Drinken met een hoog alcoholpercentage altijd goed gesloten en rechtop bewaren. Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen met slagroom en andere spuitbussen) en explosieve stoffen in het apparaat opslaan – **gevaar voor explosie!**
- Ijslollies en ijsblokjes niet direct uit de diepvriesruimte in de mond nemen (gevaar voor verbranding door de zeer lage temperatuur).
- Flessen en blikjes met vloeistoffen – vooral koolzuurhoudende dranken – niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes springen!
- Zorg dat de onderdelen van het koelcircuit niet beschadigd worden door bijv. met een scherp voorwerp in de koelleidingen van de verdamper te prikken, door een knik in de leidingen, door krassen in de oppervlaktelaag enz. Koelmiddel dat naar buiten spuit, kan tot oogletsel leiden.
- De be- en ontluchtingsopeningen mogen nooit afgedekt worden.
- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren enz. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Kinderen niet met het apparaat laten spelen. Ze mogen in elk geval nooit op de uittrekbare manden of laden gaan zitten of aan de deur hangen.
- Als u een apparaat met een slot hebt, bewaar de sleutel dan buiten het bereik van kinderen.

Bepalingen

Het apparaat is geschikt voor het invriezen en opslaan van levensmiddelen. Het is voor huishoudelijk gebruik bestemd.

Bij gebruik voor bedrijfsdoeleinden moeten de daarvoor geldende bepalingen in acht worden genomen.

Het apparaat voldoet aan de voorschriften voor koel- en vriesinstallaties ter voorkoming van ongevallen (VBG 20).

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

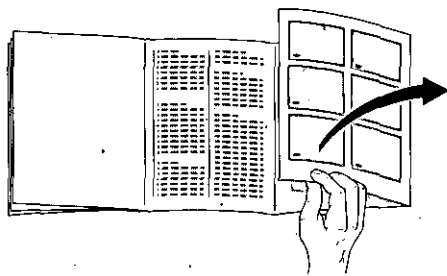
Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten.

Let op de omgevings-temperatuur

Het apparaat is geschikt voor gebruik in een ruimte met een temperatuur van +10 °C tot +32 °C (ST-uitvoering +6 °C tot +38 °C, zie het typeplaatje).

**Onze bijdrage aan het beschermen van het milieu:
wij maken gebruik van kringlooppapier.**

Kennismaking met het apparaat



A.u.b. vóór het lezen de laatste bladzijden met afbeeldingen openvouwen.

Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing. Afwijkingen in de afbeeldingen zijn hierdoor niet uitgesloten.

Overzicht

Afb. ❶

- 1-5 bedieningspaneel
- 6 werkblad*
- 7 ventilatierooster
- 8 vriesrooster
- 9 diepvriessymbolen*
- 10 vrieskalender*
- 11 diepvriesslade
- 12 Doiwaterafvoer
- 13 thermometer in deur van heet apparaat

Bedieningspaneel

Afb. ❷

- 1 temperatuurkiezer
- 2 Hoofdtoets met groen controlelampje
- 3 Superinvriestoets met geel controlelampje
- 4 Alarmsignaaltoets*
- 5 rood controlelampje

* Niet in alle modellen

Plaatsing van het apparaat

Verwisselen van de deurophanging en onderbouw

zie bijgesloten montagevoorschrift

De juiste plaats

Elke droge, goed te ventileren ruimte is geschikt. Het apparaat liefst niet in de zon of naast een fornuis, radiator of andere warmtebron plaatsen. Is plaatsing naast een warmtebron niet te vermijden, maak dan gebruik van een warmte-isulerende plaat of neem de volgende minimumafstanden in acht:

- naast elektrisch fornuis 3 cm
- naast CV-installatie 30 cm.

Bij het plaatsen naast een ander koel- of vriesapparaat moet aan de zijkant ten minste 2 cm ruimte worden opengelaten om vorming van condensatiewater te vermijden.

Elektrische aansluiting

Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact met een zekering van 10 ampère of meer op 220 – 240 volt/ 50 herz wisselstroom aansluiten.

Ventilatie Tafelkoelkast

Afb. ❶/1

De aan de achterkant van het apparaat vrijgekomen warme lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet de koelmachine meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt. De ventilatieroosters mogen in geen geval afgedekt zijn.

Controlelampjes, alarmsignaal en thermometer

Afb. ②

Het groene controlelampje (2)

van de hoofdtoets brandt permanent, zolang het apparaat ingeschakeld en de toets ingedrukt is.

Het lampje gaat uit, wanneer het apparaat uitgeschakeld wordt en bij een stroomstoring.

Het gele controlelampje (3)

van de superinvriesschakelaar brandt alleen, wanneer de superinvriestoets wordt ingedrukt. Het lampje gaat uit, wanneer de superinvriestoets nogmaals ingedrukt wordt om hem uit te schakelen.

Het rode controlelampje (5)

van de alarmtoets gaat branden, wanneer het in de vrieskast te warm wordt, dus wanneer het vriesgoed gevaar loopt. Het kan ook tijdelijk branden zonder gevaar voor het vriesgoed:

- bij het in gebruik nemen van het apparaat
- wanneer er grote hoeveelheden verse levensmiddelen ingelegd worden
- wanneer de deur te lang open staat
- wanneer de thermostaat hoger wordt gezet (lagere temperatuur!)

Temperatuuralarmsignaal*

Het alarmsignaal klinkt gelijktijdig met het branden van het rode controlelampje. Het stopt, wanneer het rode controlelampje uitgaat, of wanneer de alarmtoets* ingedrukt wordt (4).

Temperatuur-indicatie

Afb. ⑨/13

De stroomonafhankelijke temperatuur-indicatie geeft twee temperatuurbereiken aan.

Het zwarte bereik – juiste vriestemperatuur
Het gearceerde bereik – te lage vriestemperatuur

Op een indicatie in het gearceerde bereik hoeft u geen acht te slaan:

- als u het apparaat voor het eerst in gebruik neemt,
- als u de verse waren in de diepvrieskast legt of als de deur te lang openstond.

Als u diepvrieswaren langdurig wilt opslaan, dan moet u de temperatuurkiezer in elk geval zodanig instellen dat de wijzer van de temperatuur-indicatie in het zwarte bereik staat.

Als de temperatuur-indicatie – bijv. bij het uitvallen van de stroom – langere tijd in het gearceerde bereik staat, dan moet u controleren of de diepvrieswaren niet aan het ontdooien zijn.

Licht of geheel ontdooide diepvrieswaren nooit opnieuw invriezen.

Pas nadat de diepvrieswaren door braden, bakken of koken verwerkt zijn kunnen ze opnieuw worden ingevoren.

De maximale houdbaarheidsduur wordt hierdoor bekort.

* Niet in alle modellen

Inschakelen, temperatuurkeuze, uitschakelen

Inschakelen en temperatuur instellen

Afb. ②

- Bij de ingebruikname de binnenkant van het apparaat en alle toebehoren schoonmaken (zie „Reinigen)
- **Aansluiten**
Het apparaat op een geaard stopcontact aansluiten.
- **Apparaat inschakelen**
Hoofdtoets (2) indrukken. Het groene en rode controlelampje gaan branden en het alarmsignaal* klinkt.
- **Alarmsignaal uitschakelen***
Daartoe de alarmtoets (4) indrukken.
- **Temperatuur instellen**
Temperatuurregelaar (1) instellen. Hogere cijfers geven lagere temperaturen. Wij raden U het middelste cijfer aan.
- **Nadat het rode controlelampje is uitgegaan, moet de alarmtoets opnieuw worden ingedrukt, zodat het alarmsignaal bij een storing kan opklinken.**

Attentie

Als de deur van het apparaat na het sluiten niet meteen weer geopend kan worden: twee à drie minuten wachten tot de ontstane onderdruk os opgeheven.

Door het koelsysteem kan zich op een aantal plaatsen al snel rijp op de vriesroosters afzetten. Dit heeft geen invloed op het functioneren van het apparaat of op het energieverbruik. Ontdooien is pas noodzakelijk als het totale oppervlak van het vriesrooster met een laag rijp of ijs van meer dan 5 mm bedekt is.

Uitschakelen

Afb. ②

- Hoofdschakelaar (2) indrukken.
Het groene controlelampje gaat dan uit.
- Wanneer het apparaat gedurende langere tijd niet gebruikt wordt, moet het apparaat uitgeschakeld, ontdooid en schongemaakt worden.
De deur moet open blijven staan.

* Niet in alle modellen

Invriezen en opslaan

Vriescapaciteit

Binnen 24 uur kunnen op het vriesrooster in het bovenste vriesvak de volgende hoeveelheden levensmiddelen in één keer worden ingevroren. Invriezen in de vriesladen heeft nauwelijks invloed op de maximale hoeveelheid levensmiddelen.

GSL	120./GSL 850.	20 kg
GS	12 S 0./GS 14 SF 2.	20 kg

Verpakken van levensmiddelen

Uitsluitend verse producten gebruiken. De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen. Op de pakjes inhoud en datum vermelden.

Invriezen van levensmiddelen

De levensmiddelen kunnen overal in de vriesruimte worden ingevroren. Grotere hoeveelheden bij voorkeur meteen op de vriesroosters invriezen. Daar worden ze snel en met behoud van kostbare voedingsstoffen ingevroren.

De levensmiddelen naast elkaar op de vriesroosters plaatsen. Ingevroren producten mogen niet in aanraking komen met de verse, nog in te vriezen levensmiddelen. Eventueel de al ingevroren producten in de diepvriesladen resp. op de onderste roosters op elkaar stapelen.

De koude-accu's* direct op de levensmiddelen in het bovenste vriesvak leggen (afb. 7/14).

Supervriezen

Als er in het apparaat al levensmiddelen zijn opgeslagen, dan moet de supervriestoets een paar uur vóór het opslaan van verse waren worden ingedrukt. In het algemeen is 4 tot 6 uur van tevoren voldoende. Wilt u de vriescapaciteit ten volle benutten, dan moet u rekening houden met 24 uur.

Kleinere hoeveelheden (tot 2 kg) kunnen zonder gebruik van de supervriestoets worden ingevroren.

Voor supervriezen de supervriestoets indrukken (afb. 2/3).

Het gele controlelampje gaat branden. De koelmachine loopt nu permanent. In het apparaat wordt een lage temperatuur bereikt. Na het inladen van de verse levensmiddelen de supervriestoets uitschakelen. Het invriesproces wordt nu automatisch geregeld.

D.w.z.: het apparaat schakelt op tijd om op het normale, zuinige energieverbruik.

Opslaan van levensmiddelen

Na het invriezen de koude-accu's in het bovenste vak op de levensmiddelen laten liggen.

Als een grote hoeveelheid levensmiddelen moet worden opgeslagen, kunt u alle diepvriesladen, **behalve de onderste**, uit het apparaat nemen en de levensmiddelen direct op de roosters opstapelen.

Om de lucht in het apparaat goed te laten circuleren mogen de levensmiddelen niet tot boven de aangegeven grens (afb. 5/15) worden opgestapeld.

Flessen en blikjes met vloeistoffen die kunnen bevriezen, niet in de vrieskast bewaren. Ze springen tijdens het bevriezen.

Diepvriessymbolen*

Afb. 6

Gelijksoortige levensmiddelen zoveel mogelijk in één lade bewaren. Om de inhoud van de lade aan te geven, schuift u de „ruitertjes“ (Afb. 6/9) op de betreffende symbolen.

* Niet in alle modellen

Invriezen en opslaan

Vrieskalender

Afb. 6/10

De cijfers bij de symbolen geven aan hoeveel maanden de betreffende levensmiddelen mogen worden opgeslagen. Let bij in de winkel gekochte diepvriesprodukten op de datum van verpakking of houdbaarheid.

Koude-Accu's

Afb. 7/14

(Niet in alle modellen)

De koude-accu's voorkomen dat de opgeslagen diepvrieswaren bij stroomuitval of storing al te snel ontdooien.

Vanwege het transport worden ze door de fabriek in de onderste vrieslade geplaatst.

Het grootste effect op de vertraging van het ontdooingsproces en een lager energieverbruik wordt bereikt door de koel-elementen direct op de levensmiddelen in het bovenste vriesvak te leggen.

De koelelementen kunnen uit het apparaat worden genomen om levensmiddelen tijdelijk koel te houden (bijv. in een koeltas).

Ijsblokjes maken

Ijsbakjes in allerlei soorten zijn in de winkel verkrijgbaar.

Het ijsbakje voor 3/4 met water vullen en op het rooster van een vriesvak plaatsen.

Het vastgevroren bakje met de steel van een lepel losmaken. Geen scherpe of spitse voorwerpen gebruiken!

De ijsblokjes kunnen in ijsemers of schalen bewaard worden.

Ontdooien en tips bij het ontdooien

Ontdooien

Een te dikke laag rijp of ijs op de vriesroosters vermindert de capaciteit van uw vrieskast waardoor meer energie wordt verbruikt.

Ca. 4 uur vòòr het ontdooien de super-vriestoets indrukken om de levensmiddelen door en door te laten bevriezen. Daarna de vriesladen met inhoud uit het apparaat nemen en de koel-elementen op de levensmiddelen leggen. De laden in een dikke laag kranten of een deken wikkelen en op een koude plaats bewaren.

Deur van het apparaat open laten en de stekker uit het stopcontact trekken.

Om het dooiwater op te vangen: de lege, bovenste diepvrieslade onder de dooiwaterafvoer zetten (afb. 4/12).

De diepvriesruimte snel laten ontdooien (hoe langer de diepvrieswaren bij omgevingstemperatuur worden opgeslagen, des te korter wordt de bewaartijd).

Na het ontdooien de binnenkant van het diepvriesruimte schoonmaken.

Tips bij het ontdooien

Om het ontdooingsproces te versnellen, kunt u het beste **een pan met heet water** op een van de vriesroosters zetten.

Zet nooit elektrische verwarmingsapparaten, kaarsen of petroleumlampen in het apparaat.

Wees voorzichtig met **ontdooi-sprays**. Ze kunnen explosieve gassen ontwikkelen, kunststofoplossende bestanddelen of drijfgassen bevatten of schadelijk zijn voor de gezondheid.

Rijp of ijs liefst niet met een scherp, metalen voorwerp afschrapen. Hierdoor kunnen de vriesroosters beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan tot oogletsel leiden of vlam vatten.

Schoonmaken

Vóór het schoonmaken altijd de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien.

Geen stoom- of hogedrukapparaten gebruiken. Door de hete stoom kunnen de oppervlakte en de elektrische onderdelen beschadigd worden.

De elektrische veiligheid van het apparaat wordt nadelig beïnvloed.

Het verdient aanbeveling om na het ontdooien het apparaat schoon te maken. Het sop mag niet in het bedieningspaneel terechtkomen. Met lauw water met een scheutje afwasmiddel kunt u het hele apparaat schoonmaken, behalve de deurafdichting.

Geen zand- of zuurhoudende middelen, c. q. chemische oplosmiddelen gebruiken. De deurafdichting alleen met schoon water afnemen en grondig droogwrijven. De vriesladen kunnen eruit genomen worden en apart worden afgewassen. Trek de lade uit tot u niet verder kunt. Naar boven kantelen en eruit lichten.

Tips om energie te besparen

- Het apparaat in een koele, goed te ventileren ruimte plaatsen. Niet in de zon of in de buurt van een warmtebron (radiator etc.) plaatsen.
- Hete spijzen pas na het afkoelen in de vrieskast zetten.
- Diepvrieswaren eerst in de koelkast leggen om te ontdooien. U benut daarmee de in de diepvriesprodukten aanwezige koude om de levensmiddelen in de koelkast te koelen.
- Apparaat bij ijsvorming ontdooien. Een dikke laag ijs vermindert de afgifte van kou aan de diepvrieswaren, waardoor het energieverbruik stijgt.
- Bij het in- en uitladen de deur zo kort mogelijk openen. Hoe korter de deur geopend wordt, des te minder ijs zich kan afzetten op de vriesroosters.
- Bij het invriezen en opslaan van levensmiddelen de koude-accu's direct op de levensmiddelen in het bovenste vriesvak leggen.

Kleine storingen zelf verhelpen

Ga – alvorens de Servicedienst in te schakelen – aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen. Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies hoeft te geven (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen.

Storingen

Eventuele oorzaken

abnormale geluiden

het apparaat staat niet waterpas of een vreemd voorwerp is in de omgeving van de koelmachine beklemd geraakt
 een onderdeelje aan de achterwand kan niet vrij trillen en raakt het apparaat of de muur
 – buig dit deeltje voorzichtig opzij

controlelampjes functioneren niet

controleer of er stroom is, de stekker in het stopcontact zit, of het apparaat is ingeschakeld.

het rode temperatuur-kontrolelampje (afb. 2/5) blijft branden

de deur werd te vaak geopend
 er werden grote hoeveelheden verse levensmiddelen ingevroren
 de temperatuurkiezer werd op een hoger cijfer ingesteld.
 de ventilatioerooster is afgedekt een vreemd voorwerp is tussen de koelmachine en de muur beklemd geraakt

Als de storing aan de hand van bovengenoemde punten niet verholpen kan worden, schakel dan de Servicedienst in.

Voer zelf geen reparaties aan het apparaat uit, vooral niet aan de elektrische onderdelen. De deur niet onnodig openen om koudeverlies te vermijden.

Servicedienst

Afb. 10 typeplaatje

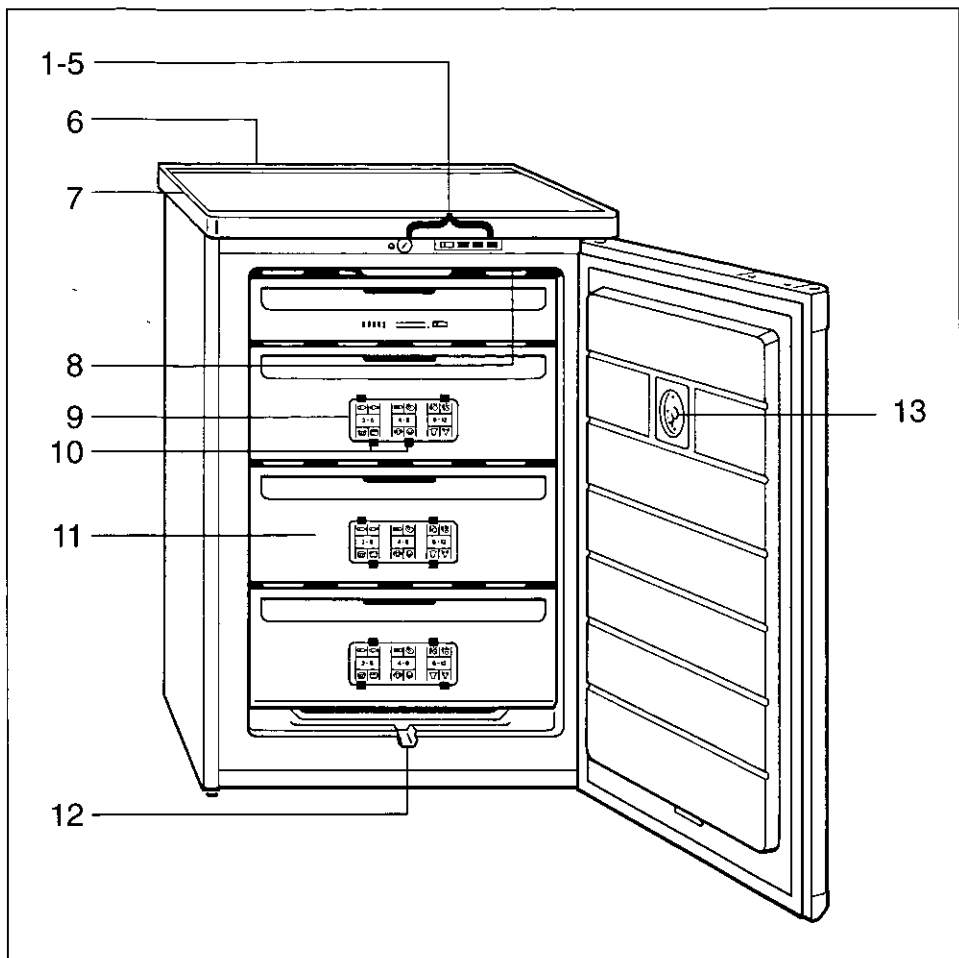
Als u de hulp van de Servicedienst inroept, geef dan het E-nummer (22) en het FD-nummer (23) op.

U vindt deze gegevens op het typeplaatje links naast de de bovenste vrieslade.

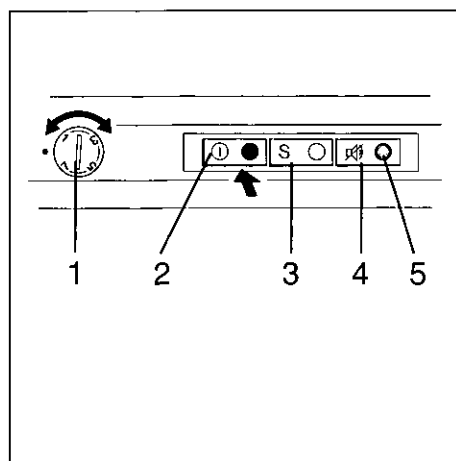
170998/562

gs11202

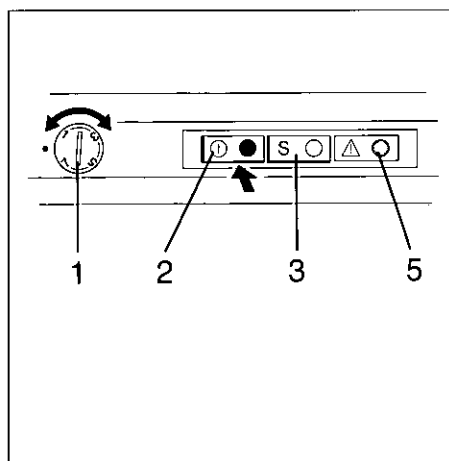




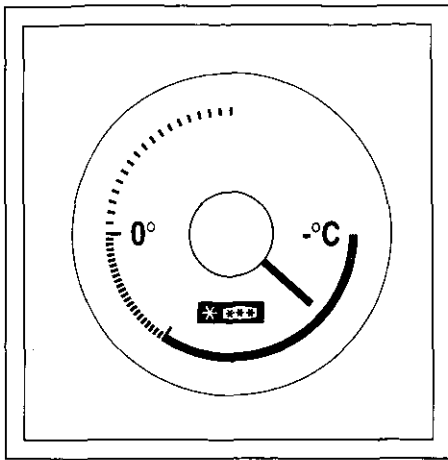
①



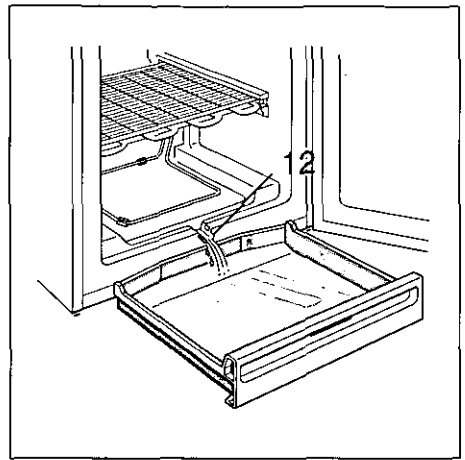
②



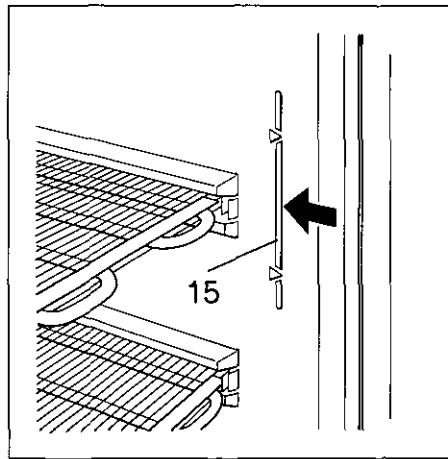
②a



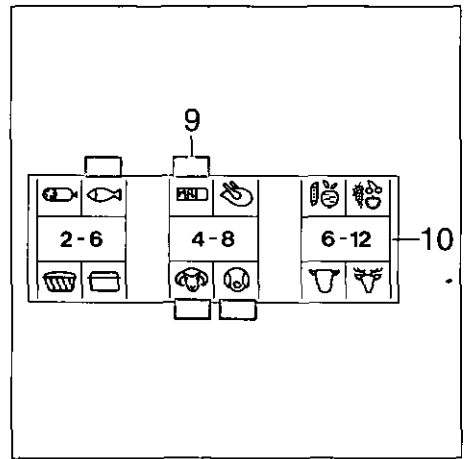
3



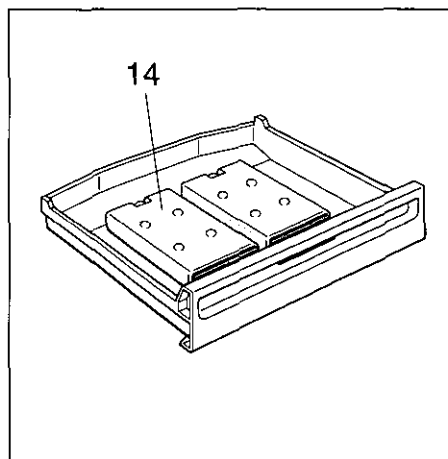
4



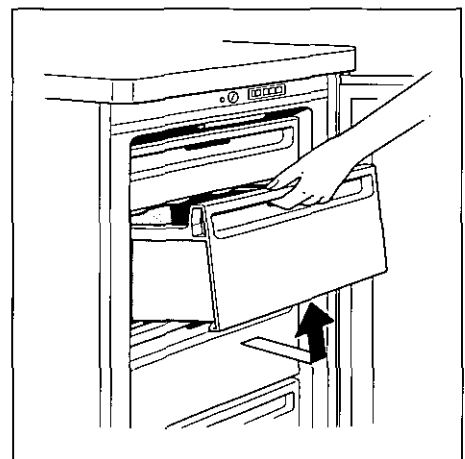
5



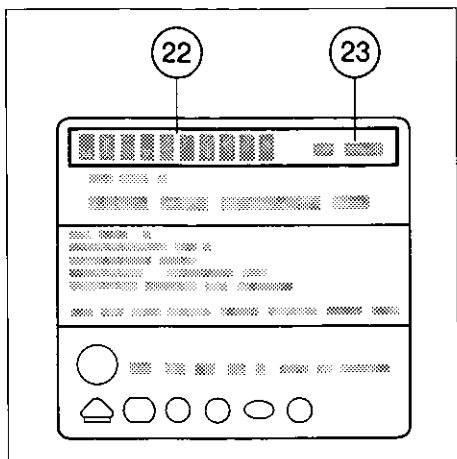
6



7



8



Bosch Info-Team:

DE ☎ 0180/5 30 40 50

AT ☎ 0660/59 95

Internet:

<http://www.bosch-hausgeraete.de>

52 0788

Änderungen vorbehalten
Subject to modification
Tous droits de modification réservés
Salvo variazioni
Wijzigingen voorbehouden

1 709 987 562 DE, GB, FR, IT, NL (7710) 053 155 700